

Fusion™ CS

313708G

Mehrfachkomponente, Aufprall-Mischluft-Reinigungsspritzpistole mit ClearShot Liquid Tstechnologie

Für nicht entflammaren Schaum und Polykarbamid. Nicht für Einsätze in explosionsgefährdeten Umgebungen geeignet.

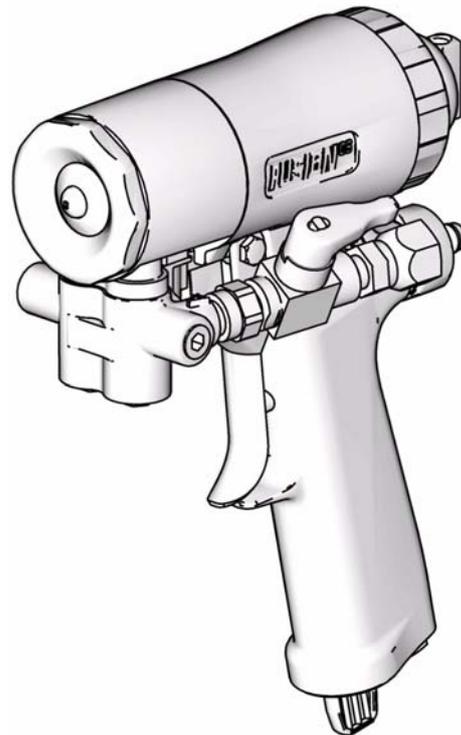
3500 psi (24,5 MPa, 245 bar) Maximaler Materialarbeitsdruck
80-130 psi (0,56-0,9 MPa, 5,6-9,0 bar) Lufteinlaßdruckbereich
200 °F (94 °C) Max. Materialtemperatur



Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie alle Warnhinweise und Anweisungen in dieser Anleitung gründlich durch. Diese Betriebsanleitung an einem sicheren Ort verwahren.

Siehe Seite 4 mit Modellinformationen.



Australien registrierte Design-Nummer 3237922778
Europäisch registrierte Design-Nummer 001044408

TI11323a



Inhaltsverzeichnis

Übersetzte Betriebsanleitungen	3	Wartung	25
Verwandte Betriebsanleitungen	3	Mitgelieferter Werkzeugsatz	25
Modelle/Mischkammer-		Pistole sauber halten	25
Auswahlübersicht	4	Nach Bedarf	25
Pistolen mit rundem Spritzbild	4	Täglich	25
Pistolen mit flachem Spritzbild	5	Wöchentlich bis monatlich	25
Pistole mit breitem Rundspritzbild	6	Spülen der Pistole	26
Warnhinweise	7	Reinigung der Pistole von außen	26
Gesamtansicht	9	Reinigen oder Ersetzen Sie die	
ClearShot Liquid	10	Frontabdeckung und den	
Gefahr durch Isocyanat	10	Sicherungsring	26
Feuchtigkeitsempfind-		Reinigen Sie den	
lichkeit von Isocyanaten	10	Entlüftungsstopfen	26
Die Komponenten A und B immer		Reinigung des Materialverteilers	27
getrennt halten	11	Reinigung der Mischkammerdüse	28
Schaumharze mit 245 fa Treibmittel	11	Reinigung der Kanäle	29
Materialwechsel	11	Reinigung der Aufprallschlitze	29
Erdung	12	Fehlerbehandlung	31
Kolbensperre	12	Funktionsweise	34
Frontabdeckung entfernen	13	Schnittansicht	35
Luftdruckverlust	13	Reparatur	36
Setup	14	Erforderliche Werkzeuge	36
Gerät abschalten	16	Schmierung	36
Druckentlastung	17	Ausbau des vorderen Endes	36
Alternative Schlauchposition	18	Befestigung des vorderen Endes	37
Flachspritzdüsen	19	Mischkammer und seitliche	
Variabler Materialfluss	20	Dichtungsteile	38
Betrieb	20	Rückschlagventile	41
Einstellung	20	Kolben	42
ClearShot Liquid		Druckluftventil	43
Montage/Demontage	23	Teile	44
Installation	23	Breit und Rundsprühbild Modelle	45
Ausbau	24	Flachspritzbild Modelle	47
Fehlerbehandlung	24	Mischkammersätze	51
		Flachspitzensätze	52
		O-Ring Reparatursätze	53
		Rückschlagventil-	
		Filtersiebsätze	54
		Bohrersätze	55

Zubehör57

Sätze mit seitlichen
Edelstahl-Dichtungen57

Sätze mit seitlichen Dichtungen aus
Polycarbonatlegierung57

Ständerwand-Satz mit
flachem Spritzbild57

Pistolenabdeckung57

Schmiermittel für Pistolenumbau57

Schmierfettpatrone für abgestellte Pistole
57

Spülverteiler57

Materialeinlassabdeckung57

Pistolenreinigungssatz57

ClearShot Liquid Patronen57

Lösungsmittel
spülkanistersatz58

Eimersatz zum Spülen mit
Lösungsmittel58

Düsenreinigungswerkzeug58

Umlaufverteiler58

Technische Daten59

Graco Standard-Garantie60

Übersetzte Betriebsanleitungen

Die Fusion CS Spray Betriebsanleitung ist in den folgenden Sprachen verfügbar. Schauen Sie unter www.graco.com nach den aktuell geprüften Bedienungsanleitungen.

Teil	Sprache
313705	Chinesisch
313706	Niederländisch
313707	Französisch
313708	Deutsch
313709	Italienisch
313710	Japanisch
313711	Koreanisch
313712	Russisch
313713	Spanisch

Verwandte Betriebsanleitungen

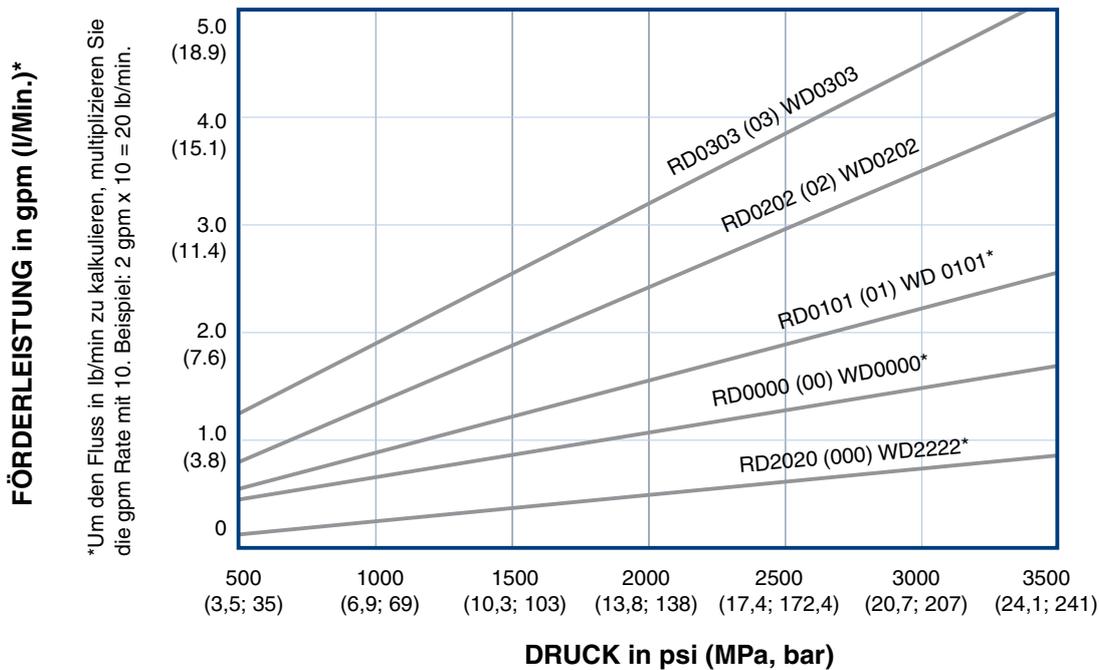
Die folgenden Betriebsanleitungen für die verwendeten Zubehöerteile bei den Fusion CS Sprühpistolen. Schauen Sie unter www.graco.com nach den aktuell geprüften Bedienungsanleitungen.

Power-Lock™ Beheizter Schlauch	
Teil	Beschreibung
309572	Anweisungen - Teile Handbuch (Englisch)
Lösungsmittelspülsätze	
Teil	Beschreibung
309963	Anweisungen - Teile Handbuch (Englisch)
256566 Umlaufverteilersatz	
Teil	Beschreibung
313058	Anweisungen - Teile Handbuch (Englisch)
256569 TP100 Satz und 256570 Gipskartonständerwand Schaumsatz	
Teil	Beschreibung
313121	Anweisungen - Teile Handbuch (Englisch)
256526 Säuberungswerkzeugsatz	
Teil	Beschreibung
313129	Anweisungen - Teile Handbuch (Englisch)

Modelle/Mischkammer-Auswahlübersicht

Pistolen mit rundem Spritzbild

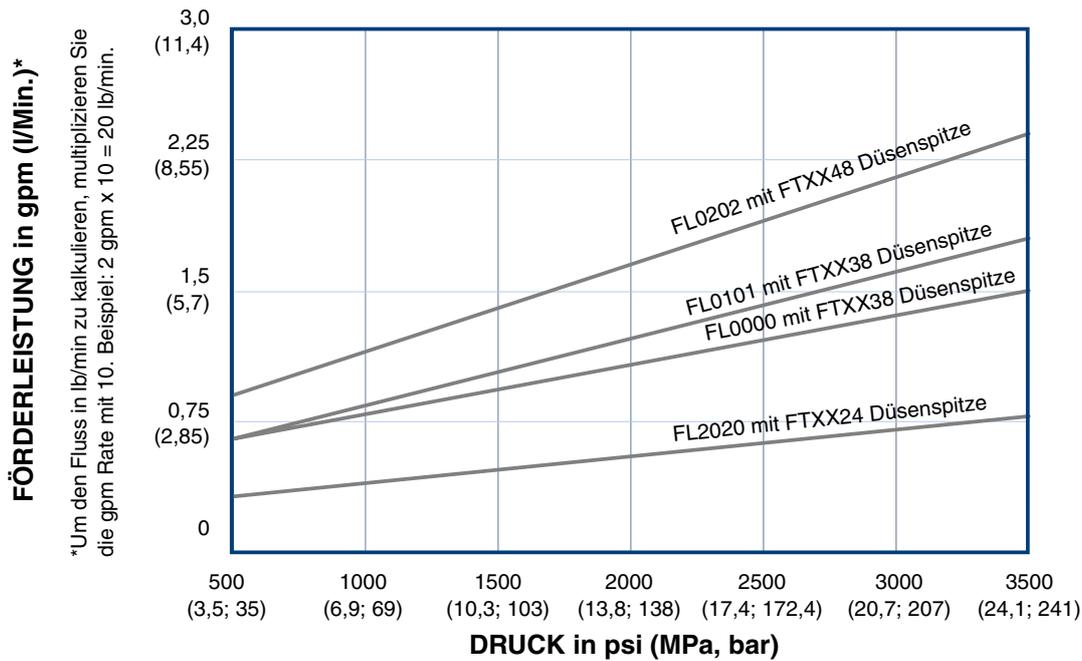
Pistolen-Teil, Serie	Mischkammer			
	Teil	Aufprallschlitzgröße Zoll (mm)	Entsprechende Größe	Dichtung Material
CS20RD, B	RD2020	0,020 (0,50)	-000	SST
CS00RD, B	RD0000	0,029 (0,70)	-00	SST
CS01RD, B	RD0101	0,042 (1,00)	-01	SST
CS02RD, B	RD0202	0,052 (1,30)	-02	SST
CS03RD, B	RD0303	0,060 (1,50)	-03	SST



*AW (breites Spritzbild)Mischkammern sind als Zubehör erhältlich. Siehe Seite 50.

Pistolen mit flachem Spritzbild

Pistolen-Teil, Serie	Mischkammer			Flache Düse		
	Teil	Aufprallschlitz-Größe Zoll (mm)	Entsprechende Größe	Teil	Spritzbildgröße Zoll (mm)	Öffnungsgröße Zoll (mm)
CS20F1, B	FL2020	0,020 (0,50)	-000	FT0424	8-10 (203-254)	0,024 (0,61)
CS20F2, B	FL2020	0,020 (0,50)	-000	FT0438	8-10 (203-254)	0,038 (0,97)
CS00F1, B	FL0000	0,029 (0,70)	-00	FT0424	8-10 (203-254)	0,024 (0,61)
CS00F2, B	FL0000	0,029 (0,70)	-00	FT0438	8-10 (203-254)	0,038 (0,97)
CS00F3, B	FL0000	0,029 (0,70)	-00	FT0624	12-14 (305-356)	0,024 (0,61)
CS00F4, B	FL0000	0,029 (0,70)	-00	FT0638	12-14 (305-356)	0,038 (0,97)
CS00F5, B	FL0000	0,029 (0,70)	-00	FT0838	16-18 (406-457)	0,038 (0,97)
CS00F6, B	FL0000	0,029 (0,70)	-00	FT0848	16-18 (406-457)	0,048 (1,22)
CS01F1, B	FL0101	0,042 (1,00)	-01	FT0424	8-10 (203-254)	0,024 (0,61)
CS01F2, B	FL0101	0,042 (1,00)	-01	FT0438	8-10 (203-254)	0,038 (0,97)
CS01F3, B	FL0101	0,042 (1,00)	-01	FT0624	12-14 (305-356)	0,024 (0,61)
CS01F4, B	FL0101	0,042 (1,00)	-01	FT0638	12-14 (305-356)	0,038 (0,97)
CS01F5, B	FL0101	0,042 (1,00)	-01	FT0838	16-18 (406-457)	0,038 (0,97)
CS01F6, B	FL0101	0,042 (1,00)	-01	FT0848	16-18 (406-457)	0,048 (1,22)
CS02F1, B	FL0202	0,052 (1,30)	-02	FT0424	8-10 (203-254)	0,024 (0,61)
CS02F2, B	FL0202	0,052 (1,30)	-02	FT0438	8-10 (203-254)	0,038 (0,97)
CS02F3, B	FL0202	0,052 (1,30)	-02	FT0624	12-14 (305-356)	0,024 (0,61)
CS02F4, B	FL0202	0,052 (1,30)	-02	FT0638	12-14 (305-356)	0,038 (0,97)
CS02F5, B	FL0202	0,052 (1,30)	-02	FT0838	16-18 (406-457)	0,038 (0,97)
CS02F6, B	FL0202	0,052 (1,30)	-02	FT0848	16-18 (406-457)	0,048 (1,22)



Pistole mit breitem Rundspritzbild

Pistolen-Teil, Serie	Mischkammer			Spritzbilddurchmesser bei 24 Zoll (610 mm) zum Ziel Zoll (mm)	Äquivalenter Durchfluss zur Mischkammergröße Referenz Teilern.
	Teil	Aufprallschlitzgröße Zoll (mm)	Entsprechende Größe		
CS22WD, B	WD2222	0,022 (0,56)	N/A	8-9 (203-229)	4,5 lb/min bei 1000 psi
CS00WD, B	WD0000	0,028 (0,71)	-00	15 (381,0)	RD0000
CS01WD, B	WD0101	0,039 (0,99)	-01	16 (406,4)	RD0101
CS02WD, B	WD0202	0,046 (1,17)	-02	18 (457,2)	RD0202
CS03WD, B	WD0303	0,057 (1,45)	-03	18 (457,2)	RD0303

Warnhinweise

Die folgenden Warnhinweise betreffen die Einrichtung, Verwendung, Erdung, Wartung und Reparatur dieses Geräts. Das Symbol mit dem Ausrufezeichen steht bei einem allgemeinen Warnhinweis, und das Gefahrensymbol bezieht sich auf Risiken, die während bestimmter Arbeiten auftreten. Konsultieren Sie diese Warnhinweise regelmäßig. Weitere produktspezifische Hinweise befinden sich an den entsprechenden Stellen in dieser Anleitung.

 WARNUNG	
	<p>PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG</p> <p>Wenn Sie das Gerät verwenden, Servicearbeiten daran durchführen oder sich einfach im Arbeitsbereich aufhalten, müssen Sie eine entsprechende Schutzbekleidung tragen, um sich vor schweren Verletzungen wie zum Beispiel Augenverletzungen, Einatmen von giftigen Dämpfen, Verbrennungen oder Gehörschäden zu schützen. Der Umgang mit diesem Gerät erfordert unter anderem folgende Schutzvorrichtungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schutzbrillen • Schutzkleidung und Atemschutzgerät entsprechend den Empfehlungen der Material- und Lösungsmittelhersteller • Handschuhe • Gehörschutz
	<p>GEFAHR DURCH GIFTIGE LiquidEN ODER DÄMPFE</p> <p>Toxische Materialien oder Dämpfe können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen, wenn sie in die Augen oder auf die Haut gelangen oder geschluckt oder eingeatmet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hinweise zu den speziellen Gefahren der von Ihnen verwendeten Materialien finden Sie in den entsprechendem Materialsicherheitsdatenblättern. • Gefährliche Liquiden nur in dafür zugelassenen Behältern lagern und die Liquiden gemäß den jeweils geltenden Vorschriften entsorgen. • Beim Spritzen oder beim Reinigen des Geräts immer undurchlässige Handschuhe tragen.
	<p>GEFAHR DURCH EINDRINGEN DES MATERIALS IN DIE HAUT</p> <p>Material, das unter hohem Druck aus der Pistole, aus undichten Schläuchen oder beschädigten Komponenten austritt, kann in die Haut eindringen. Diese Art von Verletzungen sieht unter Umständen lediglich wie ein einfacher Schnitt aus. Es handelt sich aber tatsächlich um schwere Verletzungen, die eine Amputation zur Folge haben können. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Richten Sie die Pistole nicht gegen Personen oder Körperteile. • Halten Sie Ihre Hand nicht vor die Düse des Spritzgeräts. • Versuchen Sie niemals, undichte Stellen mit der Hand, dem Körper, einem Handschuh oder einem Lappen abzudichten. • Verriegeln Sie den Abzug, wenn Sie gerade nicht spritzen. • Führen Sie nach der Beendigung von Spritzarbeiten und vor der Reinigung, Prüfung oder Wartung der Geräte stets die in dieser Anleitung beschriebene Druckentlastung durch.
	<p>BRANDGEFAHR</p> <p>Geräteoberflächen und erwärmtes Material können während des Betriebs sehr heiß werden. Um schwere Verbrennungen zu vermeiden, darf heißes Material oder das Gerät nicht berührt werden. Warten Sie, bis sich das Gerät/Material vollständig abgekühlt hat.</p>


WARNUNG
**BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHR**

Entflammable Dämpfe, wie beispielsweise Lösungsmittel- und Lackdämpfe, können sich im **Arbeitsbereich** entzünden oder explodieren. So verringern Sie die Brand- und Explosionsgefahr:

- Das Gerät nur in gut belüfteten Bereichen einsetzen.
- Mögliche Zündquellen beseitigen, wie z. B. Dauerflammen, Zigaretten, tragbare Elektrolampen und Kunststoffabdeckfolien (Gefahr der Entstehung von Funkenbildung durch statische Elektrizität).
- Den Arbeitsbereich frei von Abfall halten, einschließlich Lösungsmittel, Lappen und Benzin.
- Stecken Sie keine Netzkabel in eine Steckdose, und ziehen Sie keine Netzkabel aus einer Steckdose heraus. Bedienen Sie außerdem keine Netz- oder Lichtschalter, wenn entflammable Dämpfe vorhanden sind.
- Erden Sie alle Geräte im Arbeitsbereich. Siehe Anweisungen zur **Erdung**.
- Nur geerdete Schläuche verwenden.
- Drücken Sie beim Spritzen in einen Eimer die Pistole fest gegen den geerdeten Eimer.
- Wenn Sie bei Verwendung dieses Geräts statische Funkenbildung wahrnehmen oder einen elektrischen Schlag verspüren, **schalten Sie das Gerät sofort ab**. Verwenden Sie das Gerät erst wieder, wenn Sie das Problem erkannt und behoben haben.
- Im Arbeitsbereich muss ein funktionstüchtiger Feuerlöscher vorhanden sein.

**GEFAHR DURCH MISSBRAUCH VON GERÄTEN**

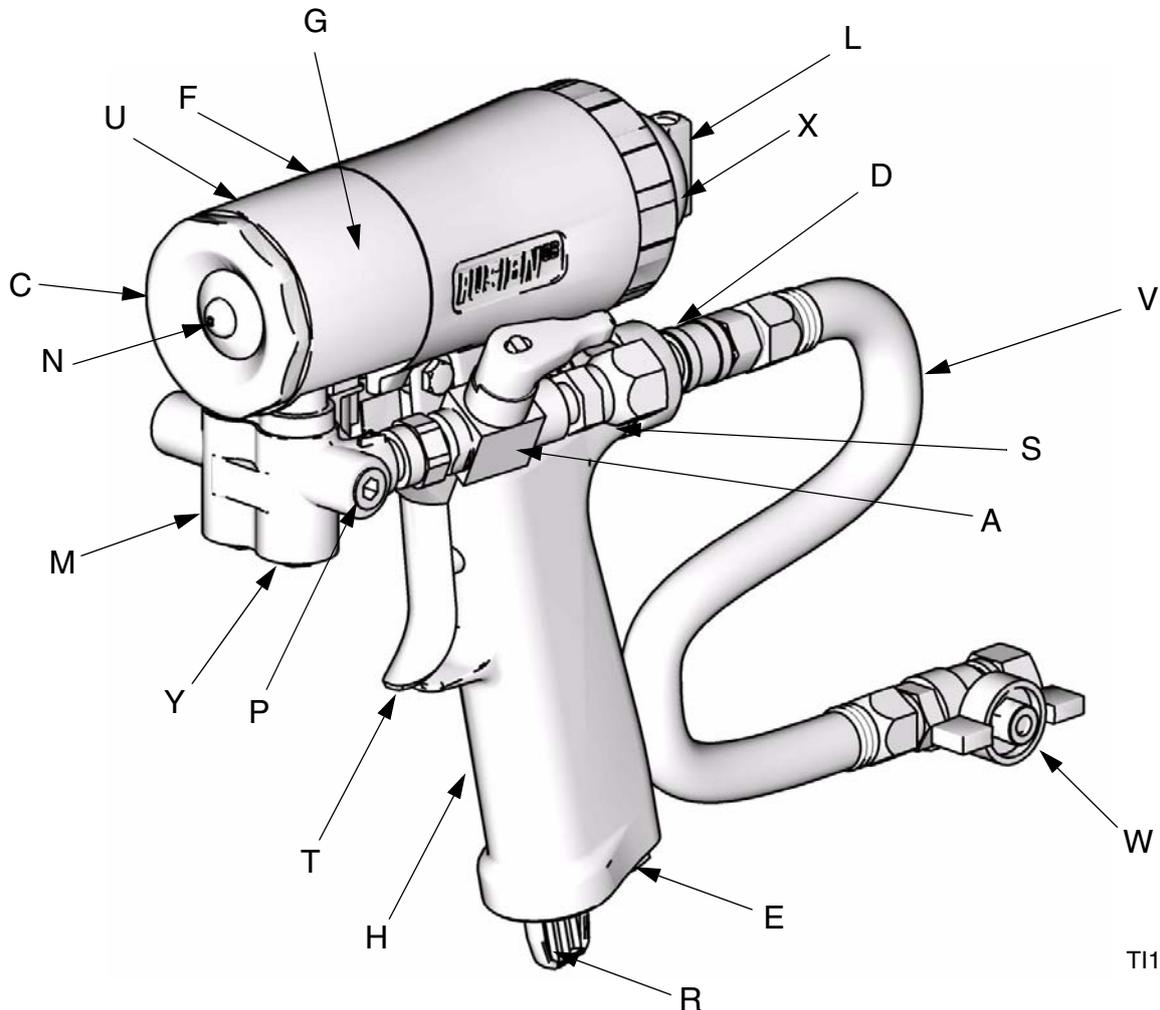
Missbrauch des Gerätes kann zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen.

- Das Gerät niemals bei Müdigkeit oder unter dem Einfluss von Medikamenten oder Alkohol bedienen.
- Niemals den zulässigen Betriebsüberdruck oder die zulässige Temperatur der Systemkomponente mit dem niedrigsten Nennwert überschreiten. Siehe **technische Daten** in allen Geräte-Betriebsanleitungen.
- Nur Materialien oder Lösungsmittel verwenden, die mit den benetzten Teilen des Gerätes verträglich sind. Siehe **technische Daten** in allen Geräte-Betriebsanleitungen. Beachten Sie die Sicherheitshinweise der Material- und Lösungsmittelhersteller. Wenn Sie vollständige Informationen zu Ihrem Material erhalten möchten, fordern Sie Materialsicherheitsdatenblätter bei Ihrem Vertriebspartner oder Händler an.
- Das Gerät täglich prüfen. Reparieren Sie verschlissene oder beschädigte Teile sofort, oder ersetzen Sie sie durch Original-Ersatzteile des Herstellers.
- Nehmen Sie keine Veränderungen oder Modifikationen an dem Gerät vor.
- Setzen Sie das Gerät nur für den vorgesehenen Zweck ein. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an den Vertriebspartner.
- Verlegen Sie Schläuche und Kabel nicht in der Nähe von belebten Bereichen, scharfen Kanten, beweglichen Teilen oder heißen Oberflächen.
- Knicken oder biegen Sie die Schläuche nicht zu stark. Verwenden Sie die Schläuche nicht zum Ziehen der Geräte.
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Arbeitsbereich fern.
- Halten Sie alle geltenden Sicherheitsvorschriften ein.

**GEFAHR DURCH UNTER DRUCK STEHENDE ALUMINIUMTEILE**

Niemals 1,1,1-Trichlorethan, Methylenchlorid, andere Lösungsmittel mit halogenisierten Kohlenwasserstoffen oder Materialien, die solche Lösungsmittel enthalten, in druckbelasteten Aluminiumgeräten verwenden. Dies kann folgenschwere chemische Reaktionen und Risse im Gerät sowie in weiterer Folge schwere oder tödliche Verletzungen und Sachschäden nach sich ziehen.

Gesamtansicht



T111324a

ABB. 1
Schlüssel:

- | | | | |
|---|--|---|--|
| A | A Materialventil an der Seite (ISOCYANAT) | P | Alternative Materialeinlassöffnungen (A-Seite gezeigt) |
| B | B Materialventil an der Seite (RESIN) (nicht angezeigt) | R | ClearShot Liquid |
| C | Vorderabdeckung Rückhaltevorrichtung | S | Materialeinlass-Drehbefestigungen (A-Seite gezeigt) |
| D | Luftleitungs-Schnellkupplung | T | Abzug |
| E | Entlüftungspropfen | U | Front-Abdeckung |
| F | Materialgehäuse (unter Kappe) | V | Pistolenluftpeitschenschlauch |
| G | Schmiernippel (unter Kappe) | W | Druckluftventil |
| H | Handgriff | X | Einstellungsknopf für variablen Materialfluss |
| L | Kolbensicherheitsverschluss/
Materialfluss-Auswahlknopf | Y | Verteiler Rückschlagventil/Einlass
Filtergehäuse |
| M | Pistolenmaterialverteiler | | |
| N | Mischkammerdüse | | |

ClearShot Liquid

					
Lesen Sie Material MSDS, um die bestimmten Gefahren und Vorsichtsmaßnahmen für die damit in Zusammenhang stehende ClearShot Liquid kennen zu lernen.					

Gefahr durch Isocyanat

					
<p>Das Spritzen von Materialien, die Isocyanate enthalten, führt zur Bildung gefährlicher Dämpfe, von Dunst und Kleinstpartikel.</p> <p>Zu den speziellen Risiken von Isocyanaten und damit verbundenen Vorkehrungen lesen Sie bitte die Warnhinweise des Herstellers sowie das Datenblatt zur Materialicherheit.</p> <p>Das Einatmen von Isocyanatdämpfen, Dunst und Kleinstpartikeln durch ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz verhindern. Ist eine ausreichende Belüftung nicht möglich, ist für den Arbeitsplatz eine Zwangsbelüftung erforderlich.</p> <p>Um Kontakt mit den Isocyanaten zu verhindern ist für jede Person im Arbeitsbereich eine individuelle Schutzausrüstung, die chemisch beständige Handschuhe, Stiefel, Schürzen und Schutzbrillen umfasst, zu tragen.</p>					

Feuchtigkeitsempfindlichkeit von Isocyanaten

Isocyanate (ISO) sind Katalysatoren, die in Zweikomponenten-Schäumen und Polykarbamid-Materialien verwendet werden. ISO reagiert mit Feuchtigkeit und bildet kleine, harte, abrasive Kristalle, die im Material gelöst werden. Schließlich bildet sich ein Film auf der Oberfläche, und das ISO-Material beginnt zu gelieren, wodurch die Viskosität erhöht wird.

Wenn mit diesem teilweise ausgehärteten ISO-Material gearbeitet wird, verringert es die Leistung des Geräts und verkürzt die Haltbarkeit aller damit in Berührung kommenden Teile.

 Die Stärke der Filmbildung sowie die Kristallisationsgeschwindigkeit hängen von der ISO-Mischung, der Feuchtigkeit und der Temperatur ab.

So kann der Kontakt von ISO mit Feuchtigkeit verhindert werden:

- Entweder immer einen versiegelten Behälter mit einem Trockner in der Belüftungsöffnung oder eine Stickstoffdecke verwenden. ISO **niemals** in einem offenen Behälter lagern.
- Lassen Sie den Behälter für das Schmiermittel mit Graco SkimmerhalsLiquid (TSL) gefüllt, Teil 206995. Das Schmiermittel schafft eine Grenze zwischen dem ISO und der Atmosphäre.
- Mit Feuchtigkeitsschutz ausgestattete Schläuche verwenden, die speziell für die Verwendung mit ISO-Materialien konstruiert wurden, zum Beispiel solche, die mit dem Gerät ausgeliefert wurden.
- Niemals zurück gewonnene Lösungsmittel verwenden, die Feuchtigkeit enthalten könnten. Lösungsmittelbehälter stets verschlossen halten.
- Niemals Lösungsmittel auf einer Seite verwenden, wenn es bereits an der anderen Seite eingesetzt wurde.
- Die Pumpen immer parken, wenn das Gerät abgeschaltet wird.
- Gewindeteile beim Zusammenbauen immer mit Teil 217374 ISO-Pumpenöl oder Fett schmieren.

Die Komponenten A und B immer getrennt halten

VORSICHT

Um eine gegenseitige Verschmutzung der Material führenden Teile im Gerät zu verhindern, dürfen die Teile für Komponente A (Isocyanat) und Komponente B (Harz) **niemals** vertauscht werden. Die Pistole wird mit der A-Seite links geliefert. Materialverteiler, Materialgehäuse, seitliche Dichtungsmontage, Rückschlagventilpatrone und Mischkammer sind an der A-Seite gekennzeichnet.

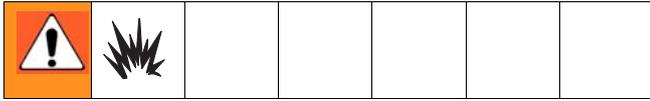
Schaumharze mit 245 fa Treibmittel

Neue Schaumtreibmittel schäumen ohne Druck bei Temperaturen über 33 °C (90 °F), besonders dann, wenn sie gerührt werden. Um die Schaumbildung zu verringern, sollte die Vorheizzeit in einem Zirkulationssystem minimiert werden.

Materialwechsel

- Beim Wechseln der Materialien das Gerät mehrmals gründlich durchspülen.
- Die Filter am Materialeinlass nach dem Spülen immer reinigen.
- Die chemische Verträglichkeit vom Materialhersteller bestätigen lassen.
- Die meisten Materialien verwenden ISO an der A-Seite, aber einige verwenden auch das ISO an der B-Seite.
- Epoxies besitzen oft Amine an der B-(Härter) Seite. Polykarbamide besitzen oft Amine an der B-(Harz) Seite.

Erdung



Eine detaillierte Erdungsanleitung entnehmen Sie bitte den örtlichen Bestimmungen zur Anwendung elektrischer Geräte oder der Dosiergeräte-Betriebsanleitung.

Die Spritzpistole durch Anschluss an einen von Graco zugelassenen, geerdeten Materialzufuhrschlauch erden.

Kolbensperre

Immer die Kolbensperre verriegeln, wenn mit dem Spritzen aufgehört wird, um ein versehentliches Auslösen der Pistole zu verhindern.



Bremsen

Zur Aktivierung der Kolbensperre: Den Knopf hereindrücken und im Uhrzeigersinn drehen. Bei aktivierter Sperre kann die Pistole nicht betätigt werden.

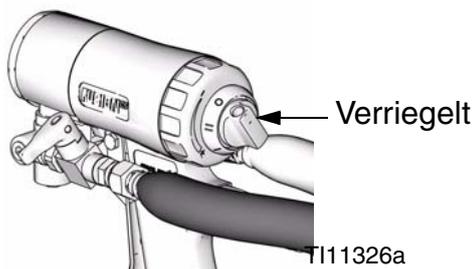


ABB. 2

Entriegeln

Zum Lösen der Kolbensperre: Den Knopf hereindrücken und entgegengesetzt dem Uhrzeigersinn drehen, bis er herauspringt. Zwischen Knopf und Pistolengehäuse entsteht ein Spalt.

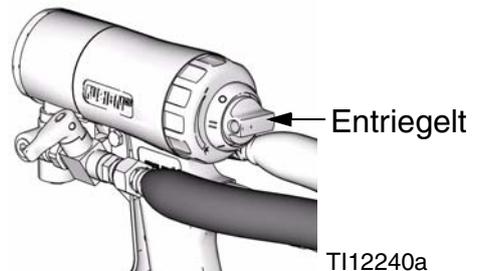
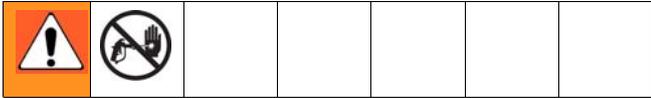
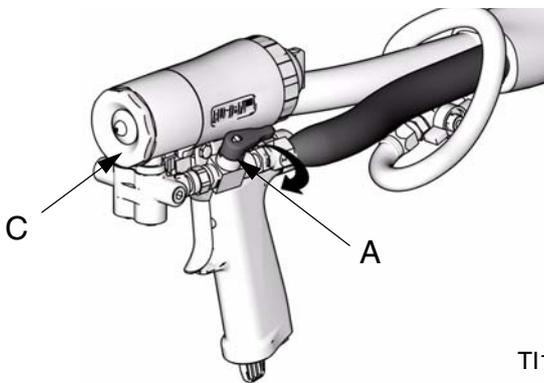


ABB. 3

Frontabdeckung entfernen



1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Stellen Sie sicher, dass die Materialventile A und B geschlossen sind, bevor Sie den Sicherungsring der Frontabdeckung drehen (C).



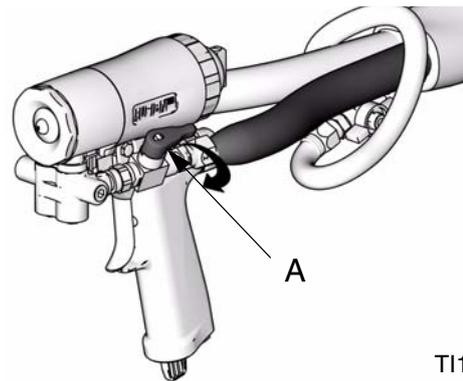
TI11327a

ABB. 4

Luftdruckverlust

Bei Luftdruckverlust spritzt die Pistole weiter. Zum Abstellen der Pistole eine der folgenden Maßnahmen durchführen:

- Die Kolbensperre hereindrücken, siehe Seite 12.
- Die Materialventile A und B schließen.

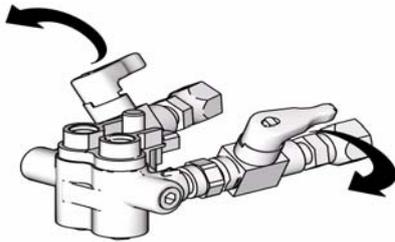


TI11327a

ABB. 5

Setup

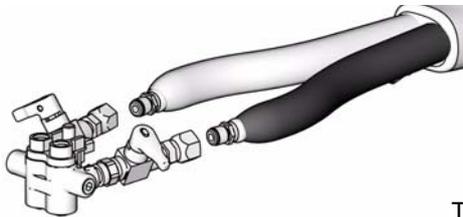
1. Die Materialventile A und B schließen.



TI11328a

ABB. 6

2. Die Materialschläuche A (ISOCYANAT) und B (KUNSTHARZ) an den Materialverteiler anschließen.

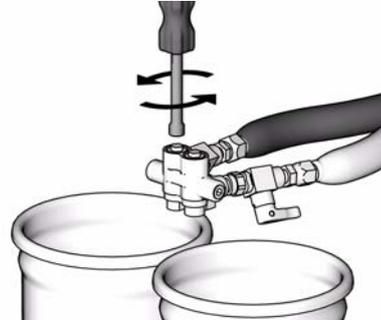


TI11329a

ABB. 7

3. Lassen Sie Luft aus den Materialleitungen, indem Sie den nur den Füllpumpendruck benutzen (weniger als 500 psi (3,5 MPa, 35 Bar)).
 - a. Stellen Sie sicher, dass die Materialventile geschlossen sind. Öffnen Sie die Materialverteiler Rückschlagventile 2 bis 2-1/2 Drehungen.
 - b. Öffnen Sie die Materialverteiler Rückschlagventile für die gesamte Luft, die aus den Schläuchen geblasen werden muss.

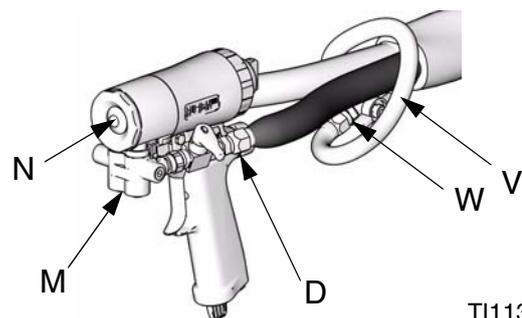
- c. Schließen Sie die Liquidsventile und ziehen Sie die Materialverteiler Rückschlagventile an.



TI11337a

ABB. 8

4. Die Kolbensperre wieder einrasten, Seite 12.
5. Installieren Sie die ClearShot Liquid. Siehe **ClearShot Liquid Montage/Demontage**, Seite 23.
6. Pistolenluftpeitschenschlauch (V) und Luftventil (W) an den Hauptluftschlauch anschließen. Den Materialverteiler (M) an die Pistole mit der Hand anbauen und dann den Bolzen festziehen.
7. Die Luftleitung an die Schnellkupplung anschließen (D). Luft anstellen. Luftventil (W) öffnen. Aus der Düse (N) sollte Luft ausströmen.

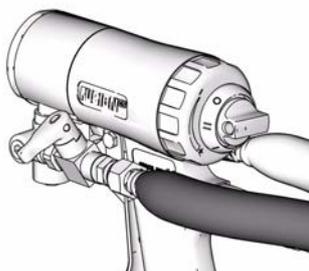


TI11331a

ABB. 9

8. Eine Schicht Schmiermittel über vorderem Pistolenende und Sicherungsring auftragen oder die Pistolenabdeckung verwenden, um den Aufbau von Overspray zu vermeiden und das Zerlegen zu erleichtern.

9. Abzugssperre entriegeln, Seite 12.

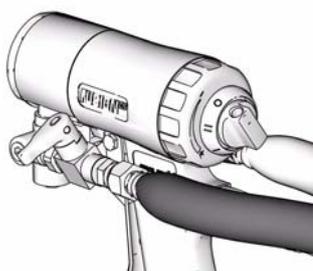


TI12240a

ABB. 10

10. Die Pistole auslösen, um den Hub der vollen Mischkammer zu prüfen und die Dosierpumpe der ClearShot Liquid ankurbeln. Siehe **ClearShot Liquid Montage/Demontage**, Seite 23.

11. Die Kolbensperre wieder einrasten, Seite 12.

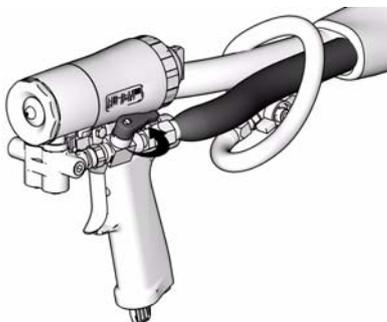


TI11326a

ABB. 11

12. Das Dosiergerät einschalten.

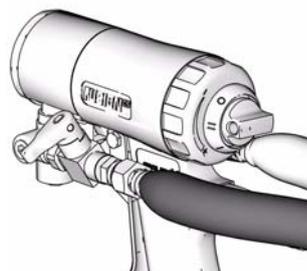
13. Öffnen Sie B (RESIN) Materialventil.
Öffnen Sie dann A (ISO) das Materialventil.



TI11333a

ABB. 12

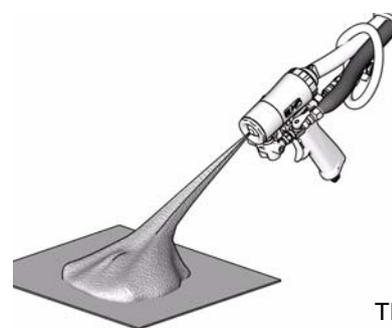
14. Abzugssperre entriegeln, Seite 12.



TI12240a

ABB. 13

15. Zum Test ein Stück Pappe bespritzen.
Druck und Temperatur so einstellen, dass das gewünschte Resultat erzielt wird.



TI11334a

ABB. 14

16. Die Pistole ist nun zum Spritzen bereit.

VORSICHT

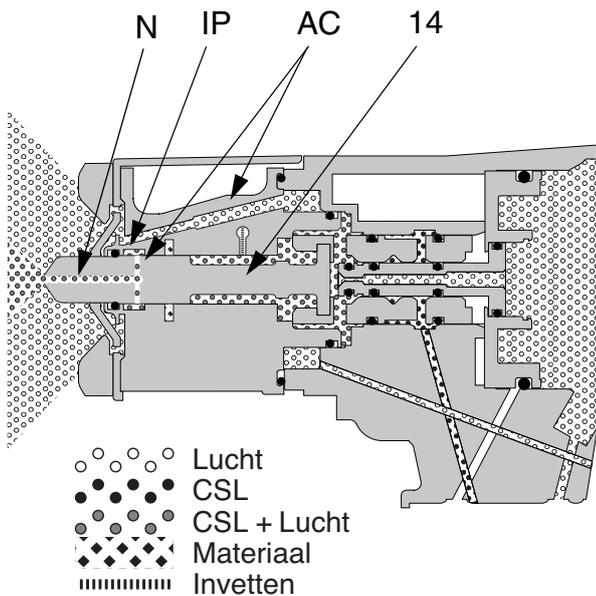
Zur Pistolenbetätigung ist Luftzufuhr erforderlich. Die Luftzufuhr zur Pistole darf nicht abgetrennt werden, solange der Materialdruck nicht abgelassen worden ist, Seite 17.

Gerät abschalten

Ausschalten über Nacht

1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Die Luft an lassen und den Pistolenabzug auf unbetätigter Position halten.

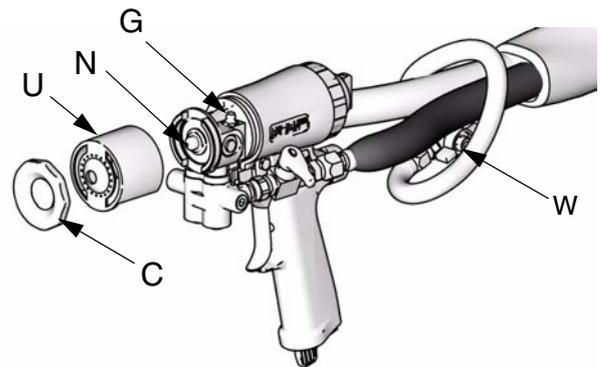
 Die Pistole täglich schmieren, um Aushärtung von Komponenten zu verhindern und die Materialkanäle frei zu halten. Die Ausblasluft trägt Fettnebel durch Luftkammer (AC), Aufprallschlitze (IP) und aus der Mischkammerdüse (N) heraus und schmiert somit alle Oberflächen. Benutzen Sie Graco 117773 Fett.



TI12124a

ABB. 15

3. Schrauben Sie den Sicherungsring der Frontabdeckung (C) ab. Vordere Abdeckung (U) entfernen.
4. Benutzen Sie die Fettpistole, um einen halben Hub Fett in das Anschlußstück zu sprühen (G). Nicht zu viel Fett verwenden – maximal einen halben Hub.



TI11335a

ABB. 16

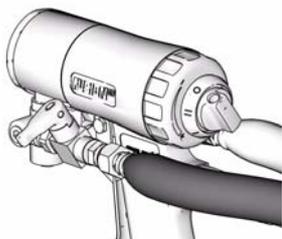
5. Ersetzen Sie die Frontabdeckung (U) und den Sicherungsring der Frontabdeckung (C).

 Lassen Sie immer eine ClearShot Liquid Patrone im Pistolengriff, um so die Verschmutzung der Patronenöffnung zu vermeiden.

Druckentlastung



1. Die Kolbensperre wieder einrasten, Seite 12.



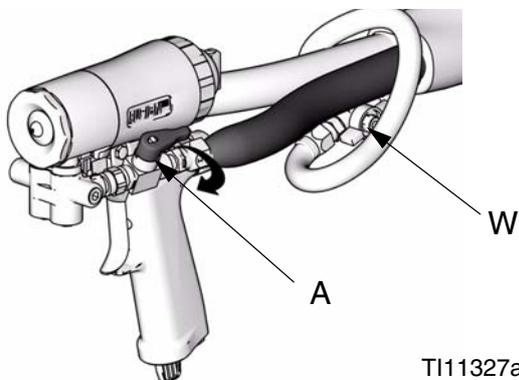
T111326a

ABB. 17

VORSICHT

Zur Pistolenbetätigung ist Luftzufuhr erforderlich. Die Luftzufuhr zur Pistole darf nicht abgetrennt werden, solange der Materialdruck nicht abgelassen worden ist.

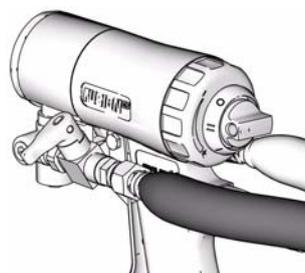
2. Die Materialventile A und B schließen. Das Luftventil (W) offen lassen.



T111327a

ABB. 18

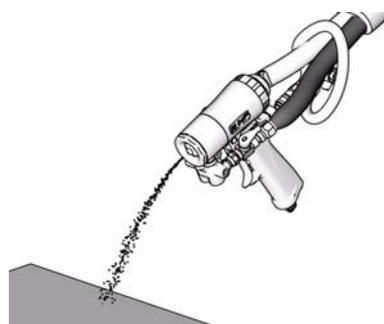
3. Die Kolbensperre lösen, Seite 12.



T112240a

ABB. 19

4. Die Pistole auf ein Stück Pappe oder in einen Abfallbehälter abziehen, um den Druck abzulassen.



T111336a

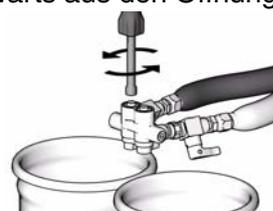
ABB. 20

5. Die Kolbensperre aktivieren, Seite 12.



Das Material in Schlauch und Dosiergerät steht noch unter Druck. Die Druckentlastung wie in der Betriebsanleitung zum Dosiergerät beschrieben durchführen.

Um den Druck im Verteilerschlauch abzulassen, nachdem die Pistole abgenommen worden ist, den Materialverteiler so über Auffangbehälter halten, dass er nicht auf Personen gerichtet ist. Stellen Sie sicher, dass die Materialventile geschlossen sind. Sehr langsam die Materialverteiler Rückschlagventile 2 bis 2 1/2 Drehungen öffnen. Unter hohem Druck spritzt das Material seitwärts aus den Öffnungen heraus.



T111337a

Alternative Schlauchposition

Materialeinlass-Schwenkanschluss zeigt nach hinten. Nach Wunsch können diese Positionen geändert werden, damit die Schläuche nach unten verlaufen.

VORSICHT

Um gegenseitige Verschmutzung der benetzten Pistolenteile zu vermeiden, keine A-Komponenten- (Isocyanat) und B-Komponententeile (Kunstharz) untereinander austauschen.

1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17. Außerdem den Systemdruck ablassen, siehe Dosiergeräte-Betriebsanleitung.
2. Den Luftschlauch (D) abnehmen und den Materialverteiler (M) entfernen.

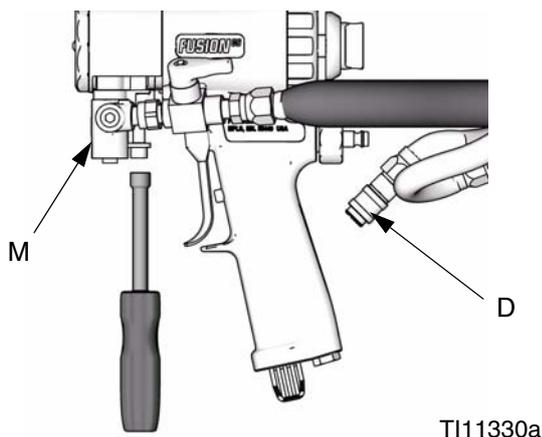


ABB. 21

3. Die Materialschläuche von den Einlass-Drehbefestigungen (A, B) lösen. Entfernen der Materialventilbauteile. Die Stopfen von den alternativen Einlassöffnungen (P) entfernen.

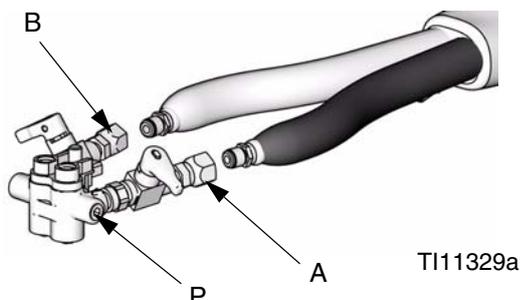


ABB. 22

4. Tragen Sie Gewindedichtungsmittel auf die Stopfen (1e), Winkelstücke (35), und Außengewinde der Materialventilbauteile auf. Bringen Sie die Winkelstücke (35) an optionellen Einlassern an, indem diese nach unten zeigen. Installieren Sie das Materialventil an den Winkelstücken. Stellen Sie sicher, dass Sie das A Materialbauteil auf der Seite A montieren. Installieren Sie die Stopfen wo die Drehgelenke waren. Ziehen Sie alle Teile bis zu 235-245 Zoll/lb an. (26,6-27,7 N•m).

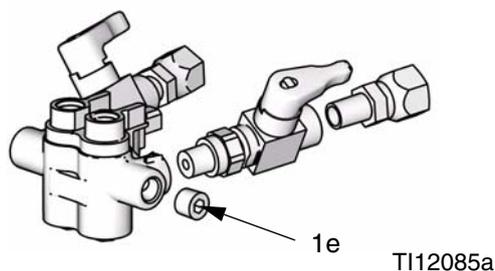


ABB. 23

5. Die A- und B-Schläuche an den A- und B-Drehbefestigungen anschließen.
6. Den Materialverteiler befestigen. Luft anschließen. Die Pistole wieder in Betrieb nehmen.

Flachspritzdüsen

1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Schrauben Sie den Sicherungsring der Frontabdeckung (C) ab.
3. Entfernen Sie die Fronatabdeckung (U) und den O-Ring(2b). Die O-Ringe überprüfen.
4. Entfernen Sie den Düsensicherungsring (46) und die Düse (21). Den O-Ring (47) kontrollieren.
5. Entfernen Sie den Materialbehälter (F). Lockern Sie A und B Seitenverschlüsse. Die Flach-Mischkammer (14) hinten aus dem Materialgehäuse herausziehen.
6. Ziehen Sie die A und B Seitenverschlüsse des Materialgehäuses fest.
7. Montieren Sie den O-Ring (47), die Düse (21), und den Düsensicherungsring (46) an der Front-Mischkammer (14).
8. Die Düse waagrecht oder senkrecht neu ausrichten oder eine andere Düsengröße montieren.

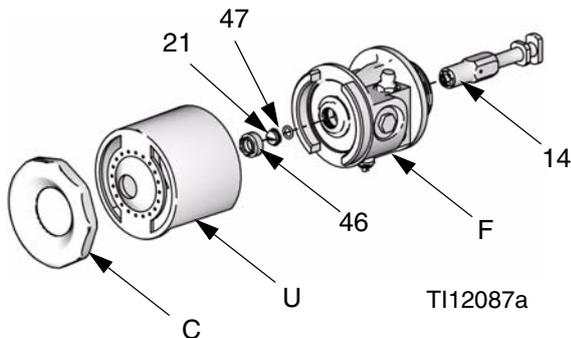
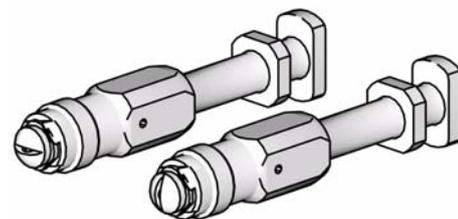


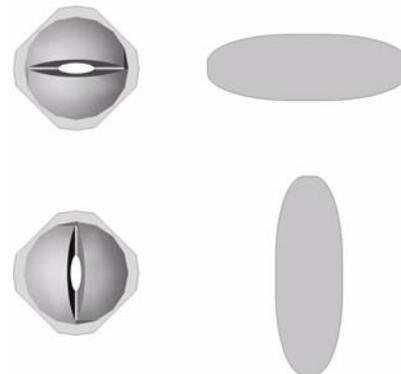
ABB. 24

Wenn die Düse festsetzt, kann sie mit einem kleinen Schraubendreher losgehoben oder mit einer Zange herausgezogen werden. Die Düse ist gehärtet und widerstandsfähig.

6. Zum Reinigen, wässern Sie die Düse in dem entsprechenden Lösungsmittel. Reinigen Sie sorgfältig mit dem Reinigungswerkzeug 15D234; Seite 58 für Einzelheiten über das Werkzeug.
7. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
 - a. Die Mischkammer (14) hinten aus dem Materialgehäuse herausziehen.



TI12088a



TI2648a

ABB. 25

Die Düsen sind auf der Rückseite mit den letzten drei Stellen der Teilenummer gekennzeichnet. Siehe **Flachspitzensätze**, Seite 52.

9. Montieren Sie erneut das Materialgehäuse (F) am Griff.
10. Montieren Sie erneut die Frontabdeckung (U) und den Sicherungsring der Frontabdeckung (C).

Variabler Materialfluss

Betrieb

Das Fähigkeit des variablen Flusses wurde konstruiert, um eine sofortige Einstellung zwischen vollständigem Spritzbild (wird durch die Größe der Mischkammer bestimmt) und einem Benutzerdefinierten reduzierten Fluß-Spritzbild bereit zu stellen.

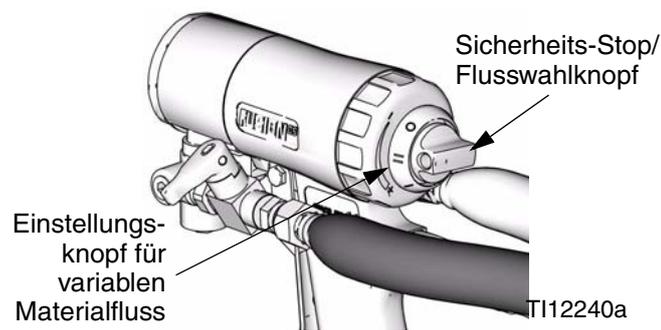


ABB. 26

Einstellung

1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Drehen Sie den Flussauswahlknopf auf die Position variabler Materialfluss. Siehe ABB. 27.
3. Luftventil (W) AUSSCHALTEN.

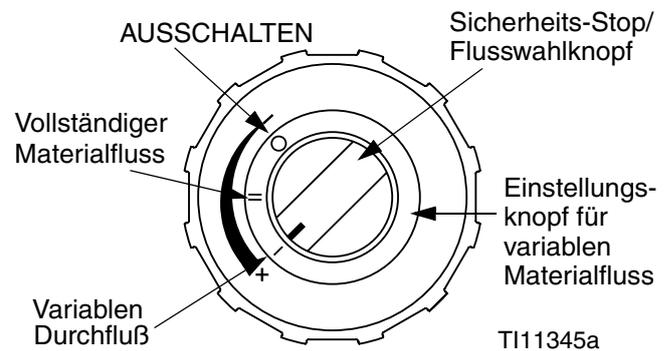


ABB. 27

Reduzierter Materialfluss

Um ein reduziertes Spritzbild zu sprühen, drücken Sie den Flusswahlknopf nach innen und drehen ihn auf die Position variabler Fluss. Siehe ABB. 27.

Vollständiger Materialfluss

Um zu einem Vollfluss-Spritzbild zurück zu kehren, drücken den Flusswahlknopf nach innen und drehen sie ihn auf die Position vollständiger Fluss. Siehe ABB. 27.

4. Um den variablen Materialfluss zu erhöhen: nach innen drücken und den variablen Flussknopf entgegengesetzt dem Uhrzeigersinn drehen.

Um den variablen Fluss zu erhöhen: nach innen drücken und den variablen Flussknopf im Uhrzeigersinn drehen.

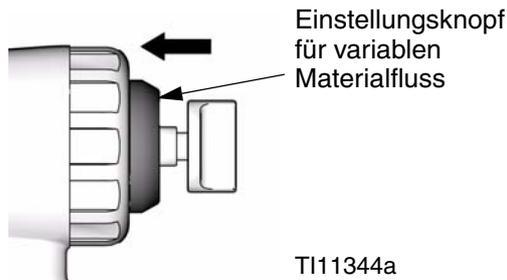


ABB. 28

5. Drehen Sie das Luftventil auf ON und öffnen Sie die Materialflussventile. Prüfen Sie, ob der Auswahlknopf für den Materialfluss auf die Position variabler Materialfluss eingestellt ist. Siehe ABB. 27.
6. Zum Test ein Stück Pappe bespritzen. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6 solange, bis das gewünschte Spritzbild erreicht ist.

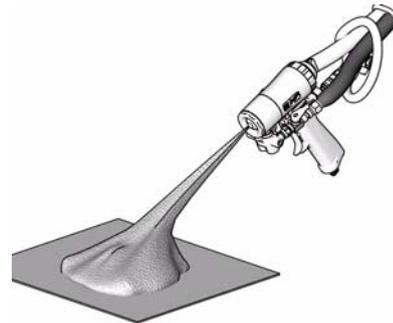


ABB. 29

 Der Einstellknopf für den variablen Fluss kann nicht eingestellt werden, wenn sich der Flussauswahlknopf in der Sicherheitsstop-Position befindet. Siehe ABB. 27.

Der Einstellknopf für den variablen Fluss rastet alle 15° in die Arretierung ein. Stellen Sie sicher, dass der Knopf richtig in der Arretierung einrastet, bevor Sie mit Schritt 5 weitermachen.

ClearShot Liquid Montage/Demontage

Wenn die Montage oder Demontage der ClearShot Liquid schwierig ist, schmieren Sie die O-Ringe der Patrone und/ oder die Patronenöffnung mit ein paar Tropfen ClearShot Liquid. Es können ebenfalls auf Wasser basierende Schmiermittel verwendet werden.

Benutzen Sie kein Fusionsfett oder andere Schmiermittel, die auf Petroleum oder pflanzlicher Basis hergestellt sind. Durch diese wird hervorgerufen, dass die O-Ringe schwellen und im Pistolengriff feststecken.

Installation

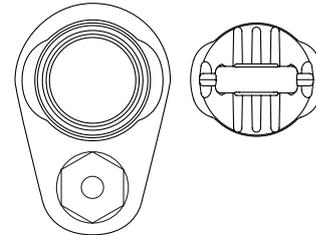
1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Entfernen Sie die Plastikkappe von der neuen ClearShot Liquid.



TI113340a

ABB. 30

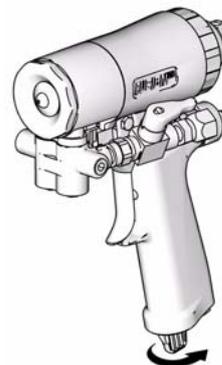
3. Fügen Sie die Patrone in den Pistolengriff ein. Stellen Sie sicher, dass die Patroneneinrastungen richtig mit den Patronen-Einrastern im Pistolengriff ausgerichtet sind.



TI113341a

ABB. 31

4. Nachdem die Patrone vollständig eingefügt ist, drehen Sie die Patrone 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn, um diese im Pistolengriff zu fixieren.



TI113342a

ABB. 32

5. Drehen Sie das Luftventil auf ON und bringen Sie die ClearShot Liquid dosierpumpe zum Ansaugen.
 - a. Lösen Sie die Pistole 20-mal aus, um die Dosierpumpe zum Ansaugen zu bringen.
 - b. Sprühen Sie mit der Spritzpistole auf eine Pappe, um die Dosierung der ClearShot-Liquid festzustellen.
6. Zusammenfassung des Sprühvorgangs.

Ausbau

1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Luftventil (W) AUSSCHALTEN.
3. Die Patrone hineinstecken und 1/4 Drehung entgegengesetzt dem Uhrzeigersinn ausführen (vom Boden aus gesehen).



T111338a

ABB. 33

4. Ziehen Sie die Pistole aus dem Pistolengriff.



T111339a

ABB. 34

Fehlerbehandlung

Für die Fehlerbehandlung der ClearShot Liquid, siehe **Fehlerbehandlung** auf Seite 31.

Wartung

Mitgelieferter Werkzeugsatz

- Sechskantmutterenschlüssel; 5/16
- Schraubendreher; 1/8-Blatt
- Düsenbohrer; verschiedene Größen je nach Düsengröße. Siehe Tabelle 1.
- Aufprallschlitz-Bohrer; verschiedene Größen je nach Schlitzgröße. Siehe Tabelle 3.
- Stiftzwinge 117661; doppelte umkehrbare Spannvorrichtung



ABB. 35

- 117792 Fettpresse 3 mit 85,05 g (3 Unzen) Fett
- 15B817 Spülverteiler

Pistole sauber halten

Halten Sie die Pistole mit der Zubehör-Pistolenabdeckung sauber, Seite 57.

Durch Auftragen einer dünnen Schmiermittelschicht wird die Reinigung erleichtert.

Nach Bedarf

1. **Reinigung der Pistole von außen**, Seite 26.
2. **Reinigung der Mischkammerdüse**, Seite 28 mindestens einmal pro Tag.
3. **Reinigen Sie den Entlüftungsstopfen**, Seite 26.
4. **Reinigung des Materialverteilers**, Seite 27.
5. **Reinigung der Kanäle**, Seite 29.
6. **Reinigung der Aufprallschlitze**, Seite 29.

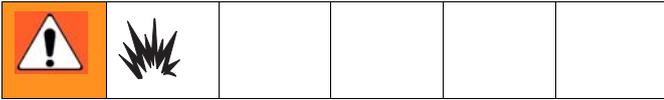
Täglich

Folgen Sie **Gerät abschalten**, Seite 16.

Wöchentlich bis monatlich

1. Reinigen **Mischkammer und seitliche Dichtungsteile**, Seite 38. O-Ringe überprüfen.
2. Reinigen **Rückschlagventile**, Seite 41. O-Ringe und Filter überprüfen.

Spülen der Pistole



1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Die Spülung sollte in einen geerdeten Metalleimer erfolgen, wobei ein Metallteil des Materialverteilers fest gegen die Eimenseite gedrückt werden muss. Zum Spülen den niedrigstmöglichen Materialdruck verwenden.
3. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.

 Für eine gründlichere Spülung ist Lösungsmittel-Spülsatz (256510 248229) als Zubehör erhältlich.

Reinigung der Pistole von außen

Die Pistole von außen mit einem verträglichen Lösungsmittel abwischen. Benutzen Sie N-Methyl-Pyrrolidon (NMP), Dynasolve CU-6, Dzolv oder ein ähnliches Mittel verwenden, um ausgehärtetes Material aufzuweichen.

VORSICHT

Diese Lösungsmittel werden nicht zum Spülen empfohlen, benutzen Sie diese nur zum Reinigen.

Reinigen oder Ersetzen Sie die Frontabdeckung und den Sicherungsring

Weichen Sie den Sicherungsring der Frontabdeckung (C) und die Frontabdeckung (U) in dem passenden Lösungsmittel ein. Sauber bürsten oder wischen. Ersetzen Sie diese bei Bedarf.

Reinigen Sie den Entlüftungsstopfen

Den Entlüftungspropfen abnehmen und mit einem verträglichen Lösungsmittel reinigen.

Reinigung des Materialverteilers

Reinigen Sie die Materialverteilerschlitze mit verträglichem Lösungsmittel und einer Bürste reinigen, wenn der Verteiler von der Pistole abgenommen wird. Nicht die inneren Dichtoberflächen beschädigen. Die Materialschlitze mit Fett einschmieren, wenn sie frei bleiben, damit Feuchtigkeit abgehalten wird.

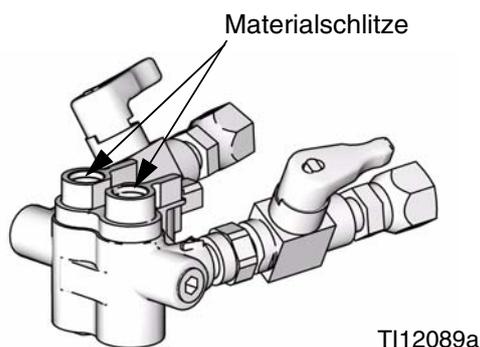


ABB. 36

Materialsieb reinigen oder auswechseln

1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Lassen Sie den Druck in den Schlauchverteiler ab, nachdem die Pistole entfernt wurde.
 - a. Platzieren Sie den Materialverteiler über dem Container, indem Sie es von sich weg halten.
 - b. Stellen Sie sicher, dass die Materialventile geschlossen sind.
 - c. Sehr langsam die Materialverteiler Rückschlagventile 2 bis 2 1/2 Drehungen öffnen. Unter hohem Druck

spritzt das Material seitwärts aus den Öffnungen heraus.

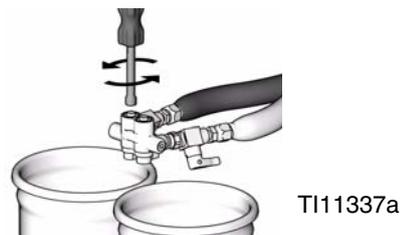


ABB. 37

3. Entfernen Sie die Materialnadeln, indem Sie diese vom Materialverteiler abdrehen.

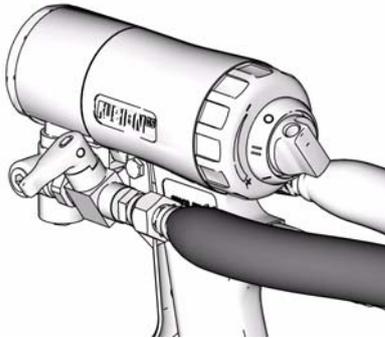
VORSICHT

Um gegenseitige Verschmutzung der Rückschlagventile zu vermeiden, A-Komponenten- und B-Komponententeile nicht untereinander austauschen. Das A-Komponenten-Rückschlagventil ist mit einem A gekennzeichnet.

4. Materialsieb reinigen oder auswechseln. Siehe **Zubehör**, Seite 57.
5. Prüfen Sie sorgfältig O-Ringe und Materialsieboberflächen. Bei Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigungen auswechseln.
6. Die O-Ringe großzügig schmieren und wieder anbringen. Benutze einen Sechskantschraubenschlüssel zum anziehen.

Reinigung der Mischkammerdüse

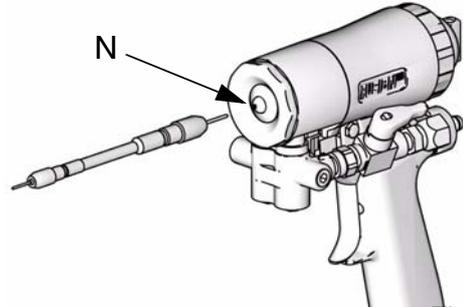
1. Die Kolbensperre wieder einrasten, Seite 12.



TI11326a

ABB. 38

2. Schauen Sie in Tabelle 1. Sehen Sie auch das Identifikationsdiagramm unter **Bohrersätze**, Seite 55. Zur Reinigung der Mischkammerdüse (N) einen Bohrer der richtigen Größe verwenden.



TI12090a

ABB. 39

Tabelle 1: Düsenbohrergrößen

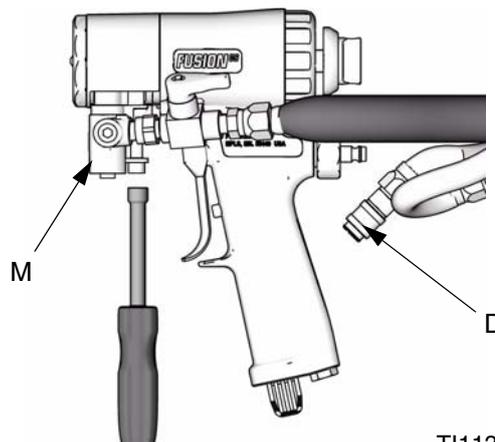
Rundes Spritzbild		Flaches Spritzbild	
Mischen Kammer	Bohrergröße Zoll (mm)	Mischen Kammer	Bohrergröße Zoll (mm)
RD2020	#58; 0,042 (1,00)	FL2020	3/32; 0,094 (2,35)
RD0000	#55; 0,052 (1,30)	FL0000	3/32; 0,094 (2,35)
RD0101	#53; 0,060 (1,50)	FL0101	3/32; 0,094 (2,35)
RD0202	#50; 0,070 (1,75)	FL0202	3/32; 0,094 (2,35)
RD0303	#44; 0,086 (2,15)		

Reinigung der Kanäle

Falls nötig, die Kanäle in Materialgehäuse und Griff mit Bohrern säubern. Alle Bohreinsätze können in einem Zubehörsatz bestellt werden. Bestellsatz 256526 für ClearShot Handgriffbohrersatz; sehen Sie **Zubehör**, Seite 57.

Reinigung der Aufprallschlitze

1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Den Luftschlauch (D) abnehmen und den Materialverteiler (M) entfernen.



TI11330a

ABB. 40

3. **Spülen der Pistole**, Seite 26. Wenn sich die Pistole nicht spülen lässt, siehe Seite **Mischkammer und seitliche Dichtungsteile**, Seite 38
4. **Ausbau des vorderen Endes**, Seite 36.

5. Lockern Sie A und B Seitenverriegelungen mit zwei Drehungen.
6. Ziehen Sie die Mischkammer von der Rückseite des Materials aus. Siehe Tabelle 2 für die entsprechende Größe, um die Schlitze zu reinigen. Siehe auch das Identifikationsprogramm unter **Bohrersätze**, Seite 55.

 Einige Mischkammern haben Schulterbohrungen und zur vollständigen Säuberung der Aufprallschlitze sind zwei Bohrergrößen erforderlich.

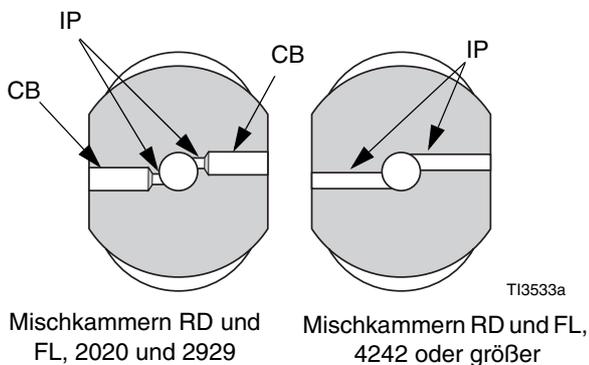
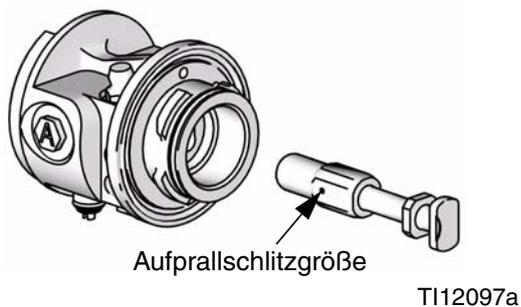


Abb. 41

Tabelle 2: Aufprallschlitzz-Bohrergrößen

Mischkammer	Aufprallschlitze (IP) Bohrergröße Zoll (mm)	Gegenbohrung (CB) Bohrergröße Zoll (mm)
RD2020	#76; 0,020 (0,50)	#53; 0,060 (1,50)
RD0000	#69; 0,029 (0,70)	#53; 0,060 (1,50)
RD0101	#58; 0,042 (1,00)	N/A
RD0202	#55; 0,052 (1,30)	N/A
RD0303	#53; 0,060 (1,50)	N/A
FL2020	#76; 0,020 (0,50)	#53; 0,060 (1,50)
FL0000	#69; 0,029 (0,70)	#53; 0,060 (1,50)
FL0101	#58; 0,042 (1,00)	N/A
FL0202	#55; 0,052 (1,30)	N/A

7. Die Mischkammer wieder zurück an ihre Position schieben.
8. Ziehen Sie die A und B Seitenverschlüsse an.
9. **Befestigung des vorderen Endes**, Seite 37.
10. Den Materialverteiler (M) befestigen. Luft (D) anschließen. Die Pistole wieder in Betrieb nehmen.

Fehlerbehandlung

1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17, bevor Sie die Pistole prüfen oder reparieren.
2. Vor dem Zerlegen der Pistole alle anderen möglichen Ursachen und Probleme prüfen.

VORSICHT
Um gegenseitige Verschmutzung der benetzten Pistolenteile zu vermeiden, keine A-Komponenten- (isocyanat) und B-Komponententeile (kunstharz) untereinander austauschen.

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Pistole wird bei Abzug nicht vollständig ausgelöst.	Sperre eingerastet.	Abzugssperre entriegeln. Siehe Kolbensperre , Seite 12.
	Angeschlossener Entlüftungsschlitze (9).	Reinigen Sie den Entlüftungsstopfen , Seite 26.
	Luftventil-O-Ringe beschädigt (15).	Ersetzen. Siehe Druckluftventil , Seite 43.
Bei voll ausgelöster Pistole wird kein Material verspritzt.	Materialventile (1b) geschlossen.	Öffnen.
	Aufprallschlitze verstopft.	Reinigung der Aufprallschlitze , Seite 29.
	Rückschlagventile (44, 45) verstopft.	Reinigen. Siehe Rückschlagventile , Seite 41.
Auslösung der Pistole zu langsam.	Angeschlossener Entlüftungsschlitze (9).	Reinigen Sie den Entlüftungsstopfen , Seite 26.
	Beschädigte Kolben-O-Ringe (4a, 4c).	Ersetzen. Siehe Kolben , Seite 42.
	Luftventil verschmutzt oder O-Ringe (15) beschädigt.	Luftventil reinigen oder O-Ringe austauschen. Siehe Druckluftventil , Seite 43.
Pistole zögert und geht dann plötzlich los.	Ausgehärtetes Material an den seitlichen Dichtungen (42, 43).	Seitliche Dichtungen (42c) und Mischkammer (14) auf Kratzer untersuchen. Austauschen. Siehe Seite Mischkammer und seitliche Dichtungsteile , Seite 38.
Verlust des runden Spritzbilds.	Mischkammer (14) Düse verschmutzt.	Reinigung der Mischkammerdüse , Seite 28.
	Leere ClearShot Liquid.	Ersetzen. Siehe ClearShot Liquid Montage/Demontage , Seite 23.
	ClearShot Liquidsdosierpumpe ist nicht angefüllt.	Fülldosierpumpe. Siehe ClearShot Liquid Montage/Demontage , Seite 23.
Verlust des flachen Spritzbilds.	Spritzdüse verstopft.	In verträglichem Lösungsmittel reinigen.
	Düse abgenutzt.	Ersetzen. Siehe Flachspritzdüsen , Seite 19.
	Leere ClearShot Liquid.	Ersetzen. Siehe ClearShot Liquid Montage/Demontage , Seite 23.
	Mischkammer (14) Düse verschmutzt.	Reinigung der Mischkammerdüse , Seite 28.

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Undichtigkeit zwischen flacher Düse und Mischkammer.	Düsen Spitze sitzt nicht richtig.	Wieder zusammenbauen. Siehe Flachspritzdüsen , Seite 19.
	O-Ring (47) beschädigt/fehlt.	Ersetzen. Siehe Flachspritzdüsen , Seite 19.
Druck unausgeglichen.	Aufprallschlitze verstopft.	Reinigung der Aufprallschlitze , Seite 29.
	Rückschlagventile (44, 45) verstopft.	Reinigen. Siehe Rückschlagventile , Seite 41.
	Viskositäten nicht gleich.	Temperatur zur Kompensierung einstellen.
	Eingesteckte Materialsiebe.	Reinigen. Siehe Materialsieb reinigen oder auswechseln , Seite 27.
A- und/oder B-Material in Pistolenluftabschnitt.	Seitliche Dichtungen (42, 43) beschädigt.	Ersetzen. Siehe Mischkammer und seitliche Dichtungsteile , Seite 38.
	Mischkammer (14) beschädigt.	Ersetzen. Siehe Mischkammer und seitliche Dichtungsteile , Seite 38.
	O-Ringe (42d, 42e) der seitlichen Dichtungen beschädigt.	Ersetzen. Siehe Mischkammer und seitliche Dichtungsteile , Seite 38.
	Angezogene Flachdüsen Spitzen-Sicherungsringe mit Materialventilen (1b) offen.	Zuerst Ventile schließen.
Materialnebel von der Mischkammer.	Seitliche Dichtungen (42, 43) beschädigt.	Ersetzen. Siehe Mischkammer und seitliche Dichtungsteile , Seite 38.
	O-Ringe (42d, 42e) der seitlichen Dichtungen beschädigt.	Ersetzen. Siehe Mischkammer und seitliche Dichtungsteile , Seite 38.
	Mischkammer (14) beschädigt.	Ersetzen. Siehe Mischkammer und seitliche Dichtungsteile , Seite 38.
	Dosierte ClearShot Liquid normal.	Keine Maßnahme erforderlich.
Schneller Materialaufbau an Luftkappe.	Verstopfte Frontabdeckungs Löcher.	Reinigen oder Ersetzen Sie die Frontabdeckung und den Sicherungsring , Seite 26.
	Materialgehäuse-O-Ring (2b oder 2c) beschädigt/fehlt.	Ersetzen. Siehe Teile , Seite 44.
	Vorderer O-Ring (2b) beschädigt.	Ersetzen. Siehe Teile , Seite 44.
Reduzierte Reinigungsluft.	O-Ring (2d) des Gehäuses beschädigt.	Ersetzen. Siehe Teile , Seite 44.
Zu viel Reinigungsluft bei geschlossenen Materialventilen und abgezogener Pistole.	Materialgehäuse-O-Ring (2c) beschädigt/fehlt.	Ersetzen. Siehe Teile , Seite 44.
Materialfluss hört nicht auf, wenn Materialventile geschlossen sind.	Beschädigte Materialventile (1b).	Ersetzen. Siehe Teile , Seite 44.
Luftschwall aus Schalldämpfer bei Abzug der Pistole.	Normal.	Keine Maßnahme erforderlich.

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Stetiger Luftaustritt aus Schalldämpfer.	Luftventil-O-Ringe (4d) beschädigt.	Ersetzen. Siehe Druckluftventil , Seite 43.
	Beschädigte Kolben-O-Ringe (4a, 4c).	Ersetzen. Siehe Kolben , Seite 42.
Luftaustritt aus vorderem Luftventil.	Luftventil-O-Ringe (4d) beschädigt.	Ersetzen. Siehe Druckluftventil , Seite 43.
Luftundichtigkeit zwischen Griff- und Materialgehäuse.	O-Ringe (2c oder 2d) schadhaft.	Ersetzen. Siehe Teile , Seite 44.
Sicherungsring (20) kann nicht angezogen werden, bis er aufliegt.	Installieren Sie die Rundmischkammer Frontabdeckung auf der Flachdüsenpistole.	Prüfen Sie die Frontabdeckung auf Flachdüsen 296416 und Runddüsen spitzen 296414.
Die Pistole dosiert das ClearShot Material nicht.	Leere ClearShot Liquid.	Ersetzen. Siehe ClearShot Liquid Montage/Demontage , Seite 23.
	ClearShot Liquidsdosierpumpe ist nicht angefüllt.	Fülldosierpumpe. Siehe ClearShot Liquid Montage/Demontage , Seite 23.
	Beschädigte Patronen O-Ringe.	Ersetzen. Siehe ClearShot Liquid Montage/Demontage , Seite 23.
	Beschädigte oder gebrochene Patronen.	Ersetzen. Siehe ClearShot Liquid Montage/Demontage , Seite 23.
	Beschädigter Dosierkolben.	Reparieren. Siehe Kolben , Seite 42.
Übermäßige ClearShot Liquid dosierung; dadurch werden weniger als 1000 Dosis pro Patrone produziert.	Nicht-regulierte Luftzufuhr zur Pistole.	Regulieren Sie die Luftzufuhr zur Pistole.
	Übermäßiger Luftdruck an der Pistole.	Regulieren Sie die Luftzufuhr bis zu 80 psi (0.56 MPa, 5.6 bar).
	Beschädigte oder schmutzige O-Ringe auf der Luftpistole und/oder geschlossener Kolben.	Reparieren oder reinigen Sie O-Ringe. Siehe Kolben , Seite 42.
ClearShot Liquid patrone, Installation oder Entfernung ist schwierig.	Reibung zwischen der Patronen-O-Ringen und Patronenbohrung.	Schmierpatrone O-Ringe und/oder Patronenbohrung mit ein paar Tropfen vom ClearShot Material. Siehe , Seite 22.
ClearShot Liquid patronen sind Druckverschlossen in der Patronenbohrung.	Die Patrone ist leer. Temporärer Patronendruckverschluss.	Kolbensicherheitsverschluss und die Pistole 20-Mal auslösen, entlüften Sie den Druck in der Patrone. Siehe ClearShot Liquid Montage/Demontage , Seite 23.

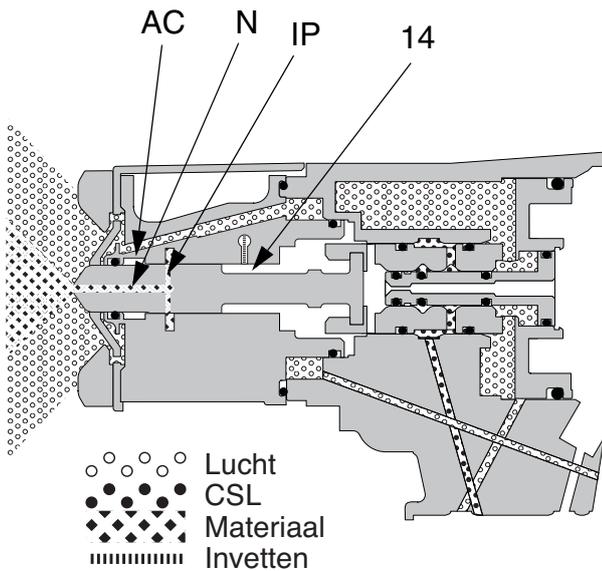
Funktionsweise

Pistole abgezogen (Verspritzung von Material)

Die Mischkammer (14) bewegt sich zurück, wodurch der Ausblasluftstrom unterbrochen wird. Die Aufprallschlitze (IP) werden auf die Materialöffnungen in den seitlichen Dichtungen (42, 43) ausgerichtet, und Material kann durch die Mischkammerdüse (N) fließen.

Zur größeren Deutlichkeit werden die Durchflusswege nicht maßstabsgerecht gezeigt.

CSL ist dosiert in Entrauchungsluft.



T112123a_1

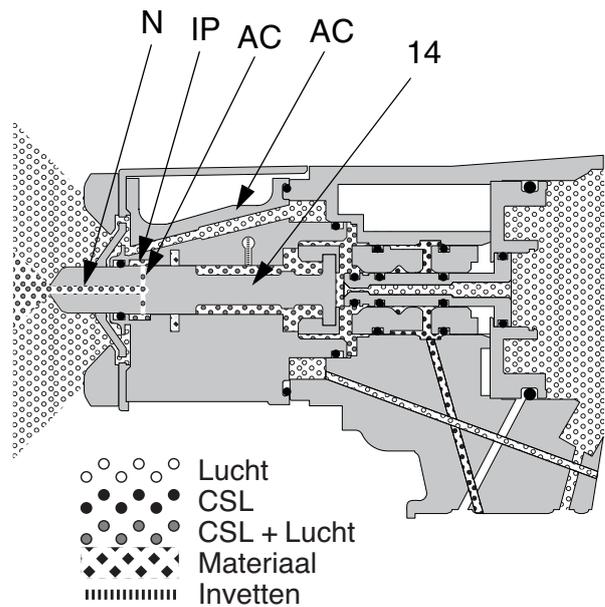
Pistole nicht abgezogen (Ausblasen)

Die Mischkammer (14) bewegt sich nach vorne und unterbricht den Materialfluss. Die Aufprallschlitze (IP) öffnen sich zur Luftkammer (AC), und Ausblasluft kann durch die Mischkammerdüse (N) strömen.

Siehe Seite **Gerät abschalten** (Seite 16) zur Verwendung des Schmiernippels (G).

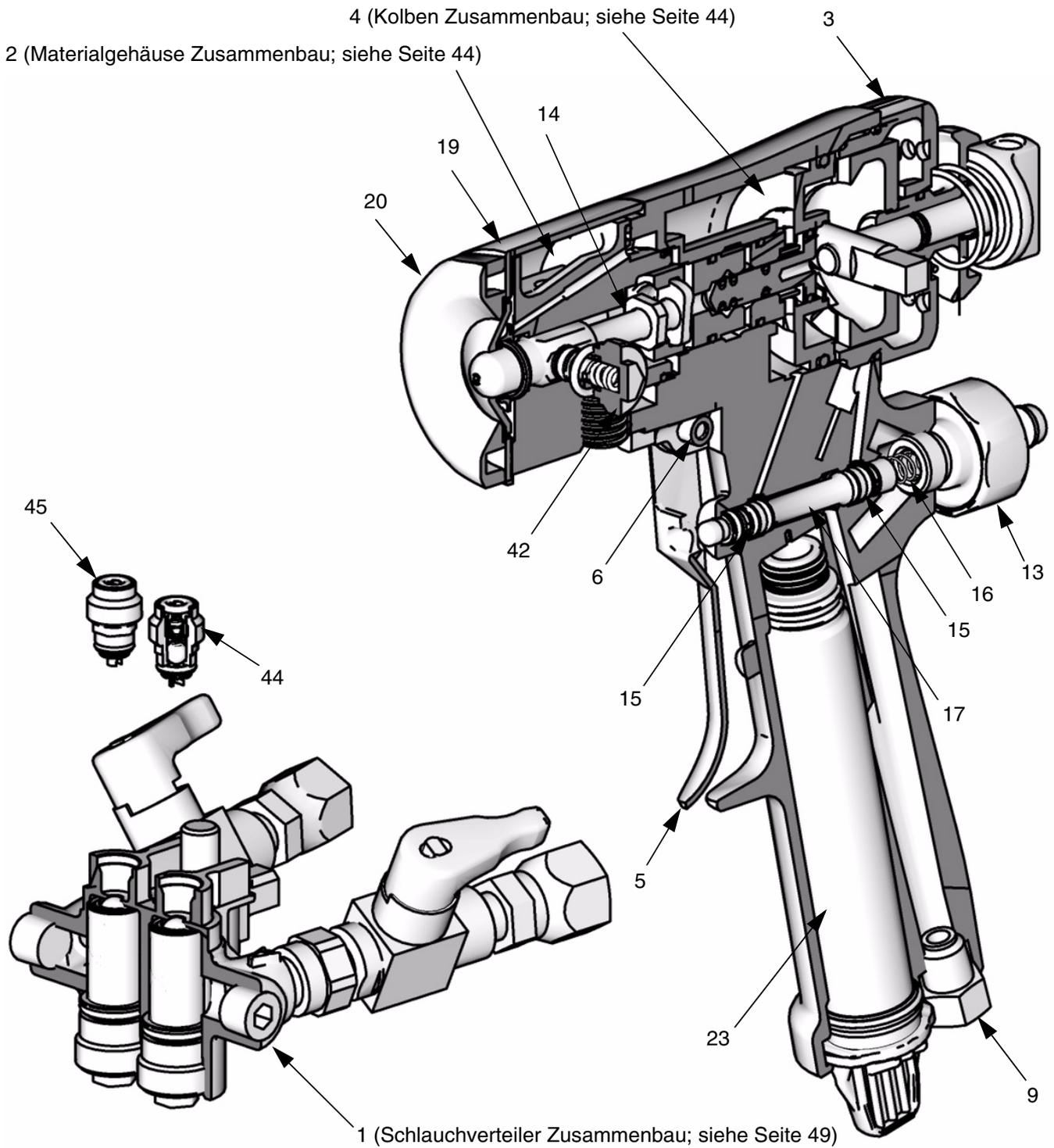
Zur größeren Deutlichkeit werden die Durchflusswege nicht maßstabsgerecht gezeigt.

CSL ist dosiert in Entrauchungsluft.



T112124a

Schnittansicht



T112091a

Reparatur

Erforderliche Werkzeuge

Die erforderlichen Werkzeuge, um das Pistolenreparaturverfahren zu vervollständigen:

- Verstellbarer Schraubenschlüssel
- Flachkopfschraubendreher (mitgeliefert)
- 5/16-Sechskantmutternschlüssel (mitgeliefert)

Schmierung

Siehe Seite Seite 57 zur Bestellung von Schmiermitteln. Alle O-Ringe, Dichtungen und Gewinde großzügig schmieren.

 Schmieren Sie den O-Ring, die Dichtungen und die Gewinde auf der ClearShot Liquid patrone.

Ausbau des vorderen Endes

					
Die richtige Befestigung des vorderen Pistolenendes ist extrem wichtig. Die Pistole darf nicht eingesetzt werden, wenn das vordere Pistolenende lose ist oder der Feststellring nicht fest am Griff anliegt.					

1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite Seite 17.
2. **Spülen der Pistole**, Seite 26.

VORSICHT

Wenn der Sicherungsring (C) der Frontabdeckung und die Frontabdeckung (U) wegen dem Materialablagerung, festgefahren sind, wenden Sie keine Gewalt an, indem Sie das gesamte Frontende drehen. Weichen Sie das Vorderteil in das Lösungsmittel ein, um das vulkanisierte Material zu erweichen und befreien Sie die Frontabdeckung und die Sicherungsringabdeckung.

3. Benutzen Sie den Steckschraubenschlüssel, um den Materialverteiler (M) zu entfernen.
4. Schrauben Sie den Sicherungsring der Frontabdeckung (C) ab.
5. Vordere Abdeckung (U) entfernen.

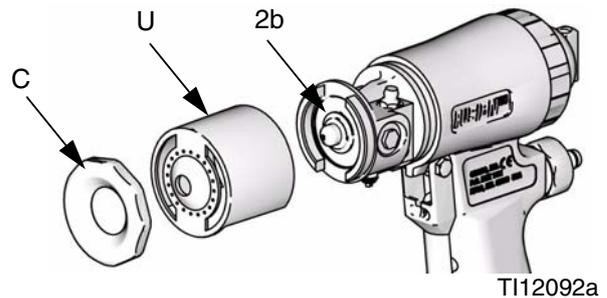


ABB. 42

6. Drehen Sie das Materialgehäuse (F) 1/4 Drehung entgegengesetzt dem Uhrzeigersinn, um die Schlitze zu entlasten. Materialgehäuse entfernen.

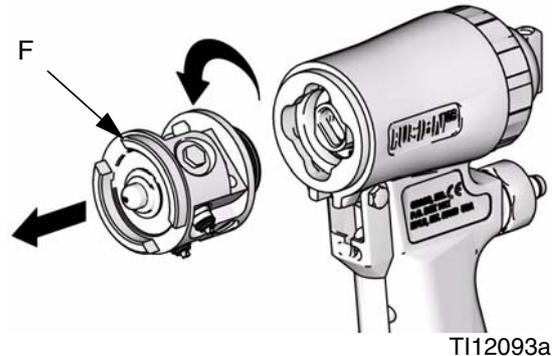


ABB. 43

7. Kontrollieren Sie das Materialgehäuse auf Verschleiss oder Schäden. Bei Bedarf ersetzen.

Befestigung des vorderen Endes

					
---	---	--	--	--	--

Die richtige Befestigung des vorderen Pistolenendes ist extrem wichtig. Die Pistole darf nicht eingesetzt werden, wenn das vordere Pistolenende lose ist oder der Feststellring nicht fest am Griff anliegt.

1. Die Kolbensperre wieder einrasten, Seite 12.

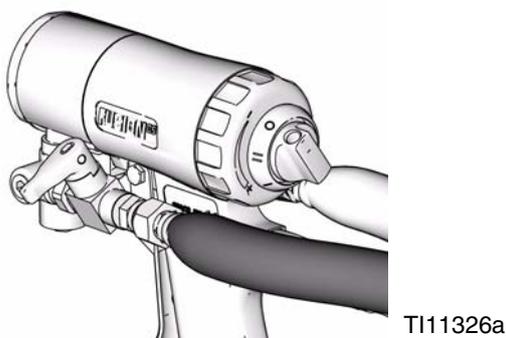


ABB. 44

2. Schmieren Sie die O-Ringe (2c, 2d) großzügig ein und bauen Sie das Materialgehäuse zusammen. Setzen Sie das gespannte Ende der Mischkammer (14) in den Sockel der Kolbenmontage ein (4).

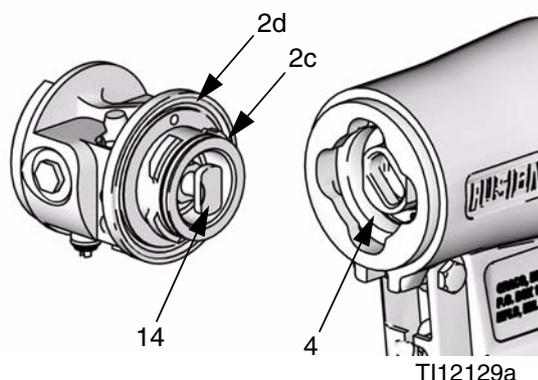


ABB. 45

3. Drücken Sie die Materialgehäuse (F) Spülung zum Griff.
4. Das Materialgehäuse um 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen, um die Schlitze einrasten zu lassen.

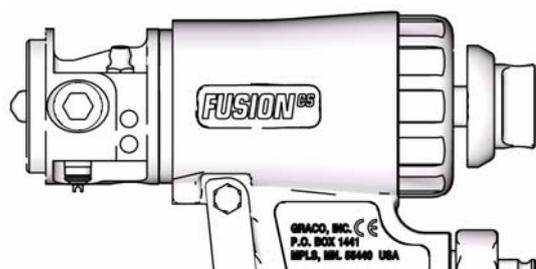


ABB. 46

5. Vordere Abdeckung (U) ersetzen.
6. Schrauben Sie an dem Sicherungsring in die Frontabdeckung (C).

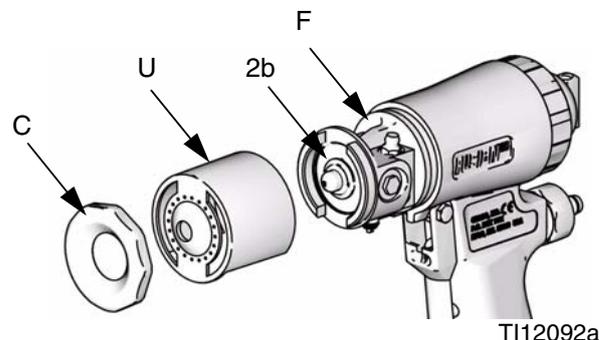


ABB. 47

Mischkammer und seitliche Dichtungsteile

Siehe **Modelle/Mischkammer-Auswahlübersicht**, Seite 4 für erhältliche Mischkammergrößen:

1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Den Materialverteiler (M) abnehmen. Die Luftzufuhr angeschlossen lassen.

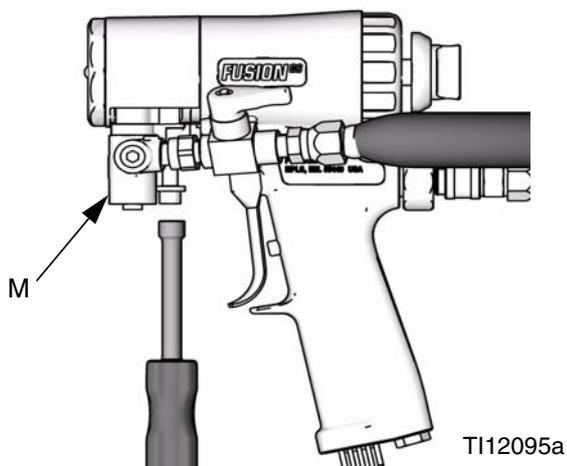


ABB. 48

3. Die Pistole spülen, um A- und B-Komponentenrückstände zu beseitigen. Siehe **Spülen der Pistole**, Seite 26. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
4. Luft (D) abschalten.

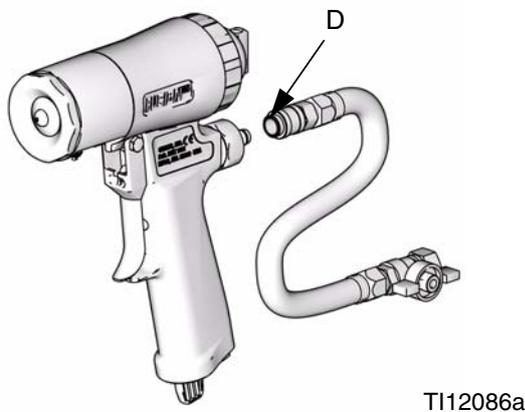


ABB. 49

5. **Ausbau des vorderen Endes**, Seite 36.

VORSICHT

Um eine gegenseitige Verschmutzung der Seitendichtungen zu vermeiden, A-Komponenten- und B-Komponententeile nicht untereinander austauschen. Die A-Komponenten-Montage ist mit einem A gekennzeichnet.

6. Benutzen Sie den Sechskantmutterndreher, um die Seitendichtung (42, 43), zu entfernen.

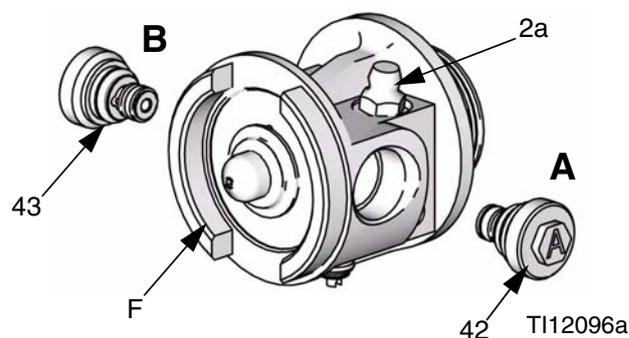


ABB. 50

7. Drücken Sie auf die Front der Mischkammer (14), um sie zu lockern. Die Mischkammer hinten aus dem Materialgehäuse (F) herausziehen. Auf Schäden überprüfen und **Reinigung der Aufprallschlitze**, Seite 29.

VORSICHT

Um gegenseitige Verschmutzung der benetzten Pistolenteile zu vermeiden, ist die Mischkammer mit einem A und einer Kerbe an der hinteren Kante gekennzeichnet. Darauf achten, dass die A-Seite der Mischkammer an der A-Seite der Pistole liegt.

8. Eine dünne Schmiermittelschicht auf die Mischkammer (14) auftragen. Die Mischkammer installieren. Das eingeztete **A** und die Kerbe müssen auf derselben Seite liegen wie **A** am Materialgehäuse. Die Mischkammer ist formschlüssig, damit sie in das Materialgehäuse passt.

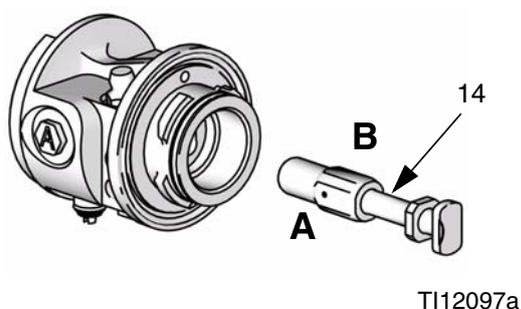


ABB. 51

11. Ordnen Sie die Tabulatoren auf der Dichtung (42c) und dem Dichtungsgehäuse (42a) an; fügen Sie die Dichtung ins Gehäuse ein. Die Dichtung nach unten drücken und drehen, damit diese an ihrem Platz sitzt.

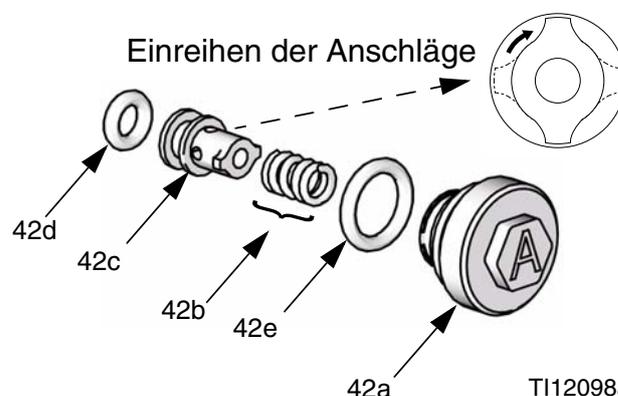


ABB. 52

VORSICHT

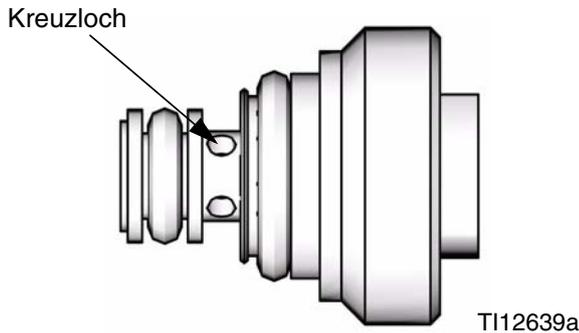
Um eine gegenseitige Verschmutzung der Seitendichtungen zu vermeiden, A-Komponenten- und B-Komponententeile nicht untereinander austauschen. Die A-Komponenten-Montage ist mit einem A gekennzeichnet.

9. Drücken Sie das Dichtungsgehäuse (42a) und drehen Sie das so, damit die Seitenversiegelungsarretierungen entriegelt werden und entfernt werden.
10. Die O-Ringe und die Oberflächen der seitlichen Dichtungsteile sorgfältig überprüfen. Teile mit Verschleißanzeichen oder beschädigte Teile auswechseln. Die O-Ringe (42d, 42e) großzügig schmieren und wieder anbringen.

12. Prüfen Sie den richtigen Sitz der Federfunktion (42b) und ob die Dichtung (42c) leicht in den Dichtungsgehäuserastungen (42a) rotiert.

Wenn die Dichtung richtig installiert ist, ist die Feder flexibel und alle vier Kreuzlöcher der Dichtung sind vollständig sichtbar. Siehe ABB. 53 als Beispiel für die richtige und nicht richtige Montage der Dichtung.

Die Montage der Dichtungen korregieren



Falsche Dichtungsmontage

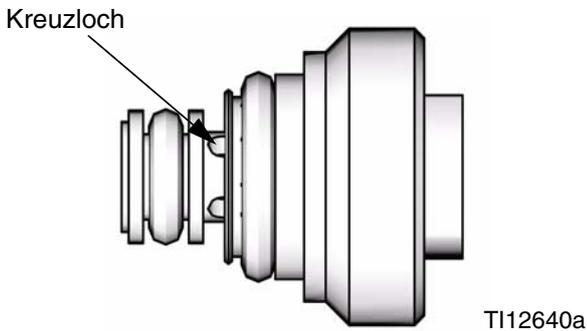


ABB. 53

13. Die seitlichen Dichtungsteile (42, 43) großzügig schmieren und wieder anbringen. Benutzen Sie einen Sechskantmutterndreher zum Festdrehen.

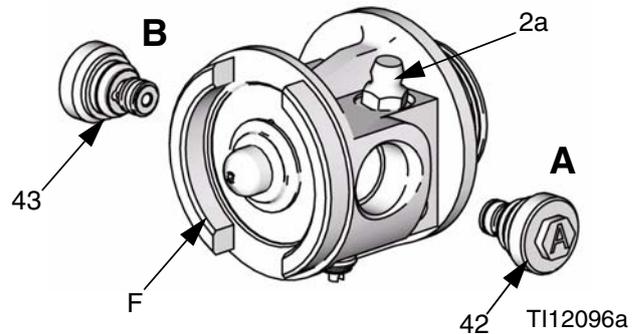


ABB. 54

14. Befestigung des vorderen Endes, Seite 37.

15. Luft anschließen und lösen Sie die Pistole ein paar Mal aus, um es auf Lecks zu prüfen. If purge air leaks from mix chamber nozzle when gun is triggered, inspect mix chamber and side seals. Korregieren Sie das Problem, bevor Sie den Materialverteiler anfügen.

16. Den Materialverteiler (F) befestigen. Luft anschließen. Die Pistole wieder in Betrieb nehmen.

Rückschlagventile

1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Den Materialverteiler (M) abnehmen. Die Luftzufuhr angeschlossen lassen.
Reinigung des Materialverteilers, Seite 27.

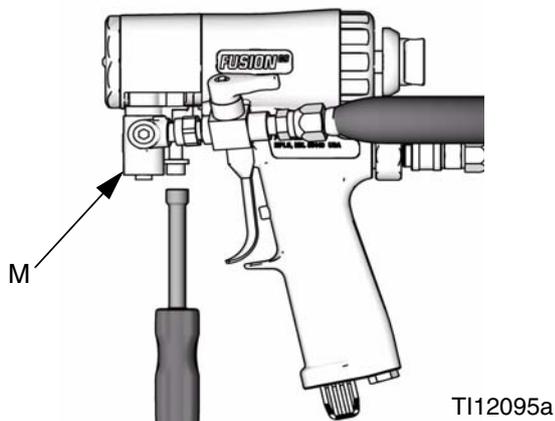


ABB. 55

3. Die Pistole spülen, um A- und B-Komponentenrückstände zu beseitigen. Siehe **Spülen der Pistole**, Seite 26. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
4. Luft (D) abschalten.

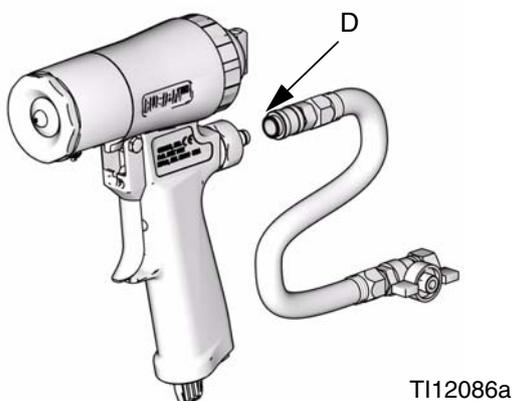


ABB. 56

VORSICHT

Um gegenseitige Verschmutzung der Rückschlagventile zu vermeiden, A-Komponenten- und B-Komponententeile nicht untereinander austauschen. Das A-Komponenten-Rückschlagventil ist mit einem A gekennzeichnet.

5. Benutzen Sie den Sechskantmutterndreher, um die Rückschlagventile (44, 45) zu entfernen.
6. Demontieren Sie das Rückschlagventil, indem Sie einen Flachkopf-Schraubenzieher benutzen.

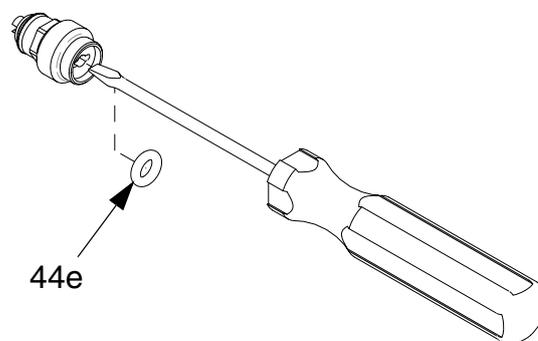


ABB. 57

VORSICHT

Beschädigte Rückschlagventil-O-Ringe (44e, 44f) können zu externem Verlust durch Auslaufen führen. O-Ringe auswechseln, wenn sie beschädigt sind.

7. Alle Teile reinigen und überprüfen. Die O-Ringe (44e, 44f) gründlich untersuchen. Vor dem Zerlegen gegen die Kugel (44b) drücken, um Bewegung und Federfunktion des Rückschlagventils zu überprüfen. Ersetzen Sie die individuellen Absperrventile wie gebraucht.

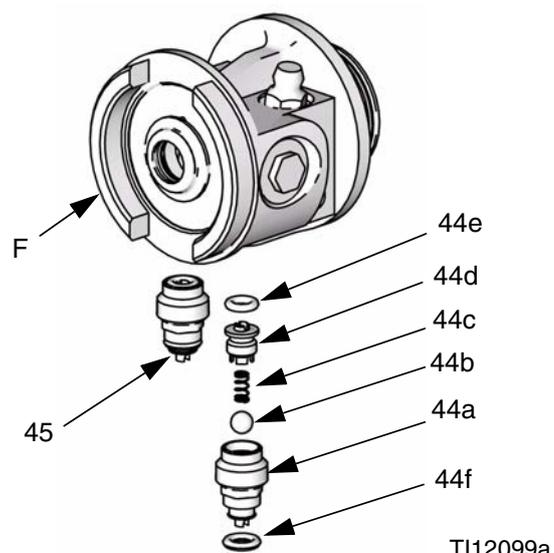


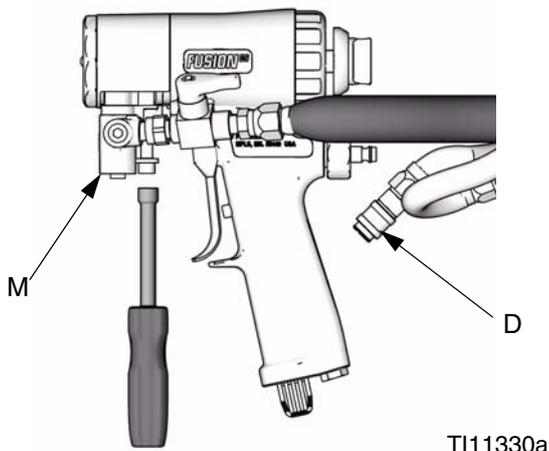
ABB. 58

TI12099a

8. Schmieren Sie großzügig die O-Ringe (44e, 44f) und montieren Sie sorgfältig das Materialgehäuse (F). Benutzen Sie einen Sechskantmutterndrehher zumfestdrehen.
9. Den Materialverteiler (M) befestigen. Luft (D) anschließen. Die Pistole wieder in Betrieb nehmen.

Kolben

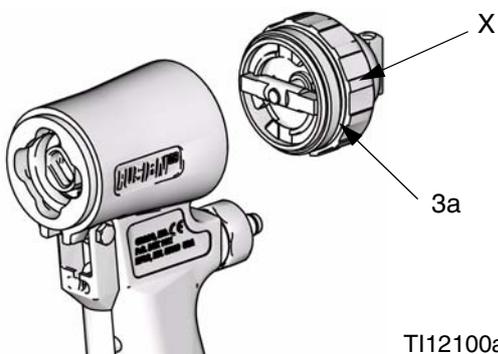
1. Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.
2. Den Luftschlauch (D) abnehmen und den Materialverteiler (M) entfernen.



TI11330a

ABB. 59

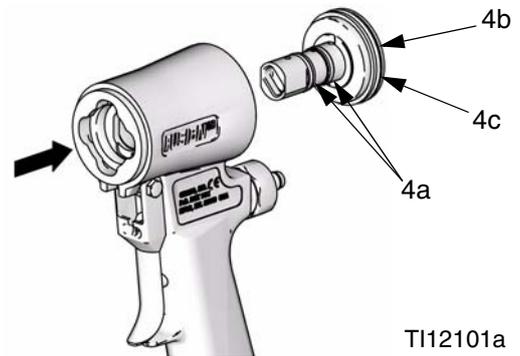
3. **Ausbau des vorderen Endes**, Seite 36.
4. Schrauben Sie den variablen Einstellknopf (X) ab und prüfen Sie den O-Ring (3a).



TI12100a

ABB. 60

5. Gegen den Kolbenschaft drücken, um den Kolben (4b) zu entfernen. Kolben-O-Ring (4c) und Schaft-O-Ring (4a) überprüfen.

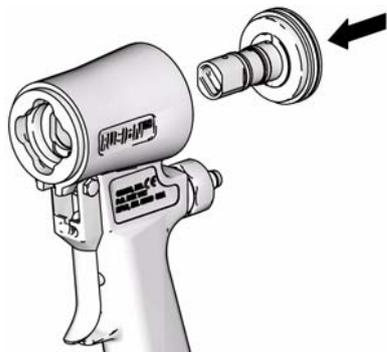


TI12101a

ABB. 61

6. Entfernen Sie den Dosierkolben.
 - a. Benutzen Sie den mitgelieferten Spiralstützring (4g).
 - b. Benutzen Sie einen Schraubenzieher, um den Dosierkolben zu drücken (4e) aus der Rückseite des Kolbens (4b) durch das Zugangsloch auf der Vorderseite.
7. Reinigen Sie und prüfen Sie die O-Ringe auf der Dosierstange (4e). Reinigen Sie das Dosierloch im Kolben (4b) mit einer Nylonbürste und dem passenden Lösungsmittel.
8. Schmieren Sie den Dosierkolben (4e) O-Ringe mit ClearShot Liquid, vor dem Zusammenbau.
9. Schmieren Sie großzügig den Kolben O-Ring (4c) und schmieren Sie leicht die Schaft O-Ringe (4a).
10. Den Sicherungsring (4g) einbauen. Drücken Sie diese in die Kerbe des Dosierkolbens (4e).

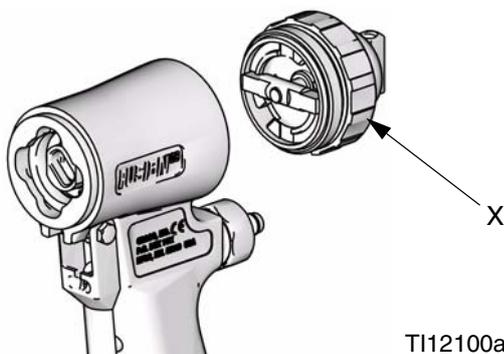
- Den Kolben wieder anbringen. Der Schaft ist zur Montage mit einem Keil versehen. Den Kolben fest hereindrücken.



TI12102a

ABB. 62

- Installieren Sie den Einstellungs-knopf auf variablen Fluss (X).



TI12100a

ABB. 63

- Befestigung des vorderen Endes**, Seite 37.

- Den Materialverteiler (M) befestigen.

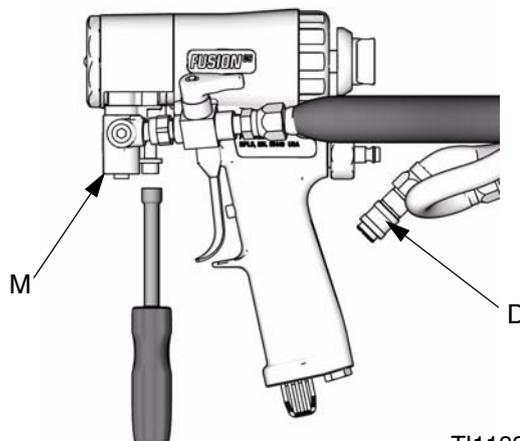
- Installieren Sie die ClearShot Liquid. Siehe **ClearShot Liquid Montage/Demontage**, Seite 23.

- Luft anschließen. Die Pistole wieder in Betrieb nehmen.

Druckluftventil

- Folgen Sie **Druckentlastung**, Seite 17.

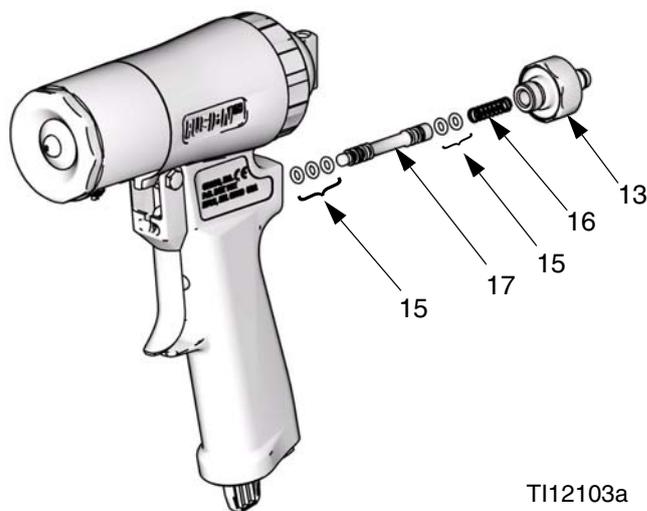
- Den Luftschlauch (D) abnehmen und den Materialverteiler (M) entfernen.



TI11330a

ABB. 64

- Den Luftventilstopfen (13) losschrauben und die Feder (16) entfernen. Mit einem kleinen Werkzeug die Spule (17) von vorne aus herausdrücken. Prüfen Sie alle fünf O-Ringe (15).



TI12103a

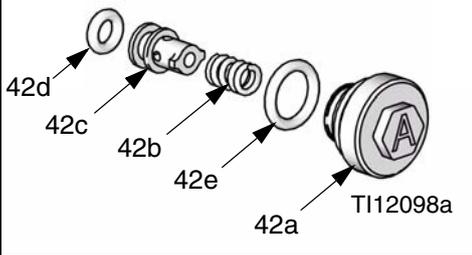
ABB. 65

- Die O-Ringe großzügig schmieren und wieder anbringen. Stopfen (13) mit 25-135 N anziehen (14-15 N•m).

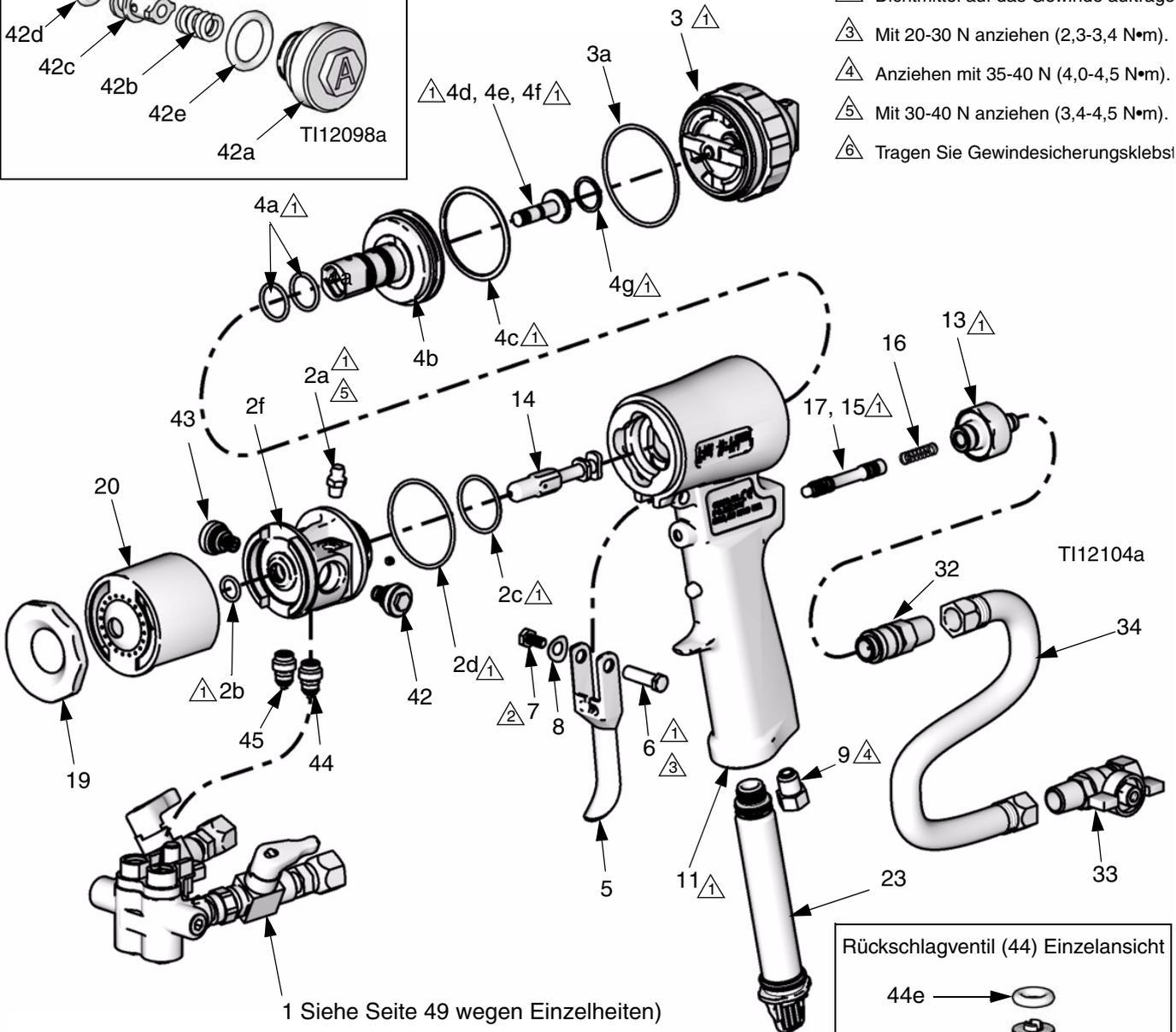
- Den Materialverteiler (M) befestigen. Luft (D) anschließen. Die Pistole wieder in Betrieb nehmen.

Teile

Detailansicht des Dichtungssatzes (42)

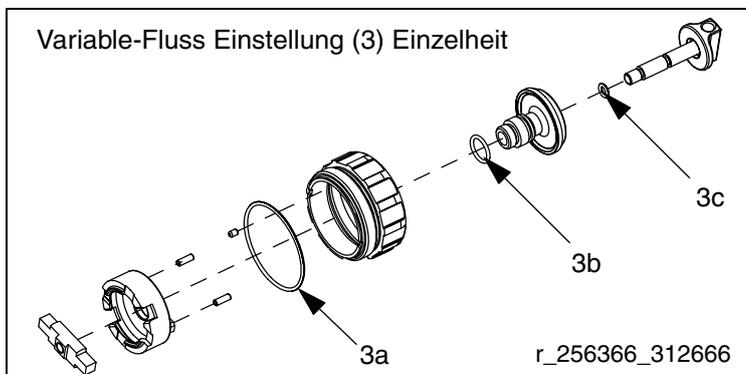


- Tragen Sie den Leichtanstrich auf Fusionsfett (31).
- Dichtmittel auf das Gewinde auftragen
- Mit 20-30 N anziehen (2,3-3,4 N•m).
- Anziehen mit 35-40 N (4,0-4,5 N•m).
- Mit 30-40 N anziehen (3,4-4,5 N•m).
- Tragen Sie Gewindegewindestift

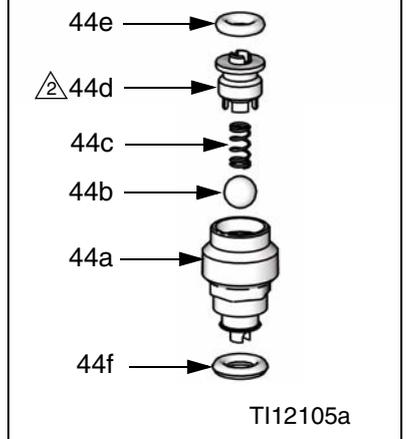


1 Siehe Seite 49 wegen Einzelheiten)

Variable-Fluss Einstellung (3) Einzelheit



Rückschlagventil (44) Einzelansicht



Breit und Rundsprühbild Modelle

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge	Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
				5	15B209	ABZUG	1
				6	192272	SCHWENKSTIFT	1
				7	203953	SCHRAUBE; 10-24 x 3/8 in. (10 mm)	1
1	256466	VERTEILER, Schlauch, Montageteile	1	8	15C480	WELLENFÖRMIGE, Unterlegscheibe	1
1a		VERTEILER	1	9	121540	ENTLÜFTUNGSSCHLITZ	1
1b✓	256462	SATZ, Ventil, prüfen, A Seite; enthält 1c und 248129	1	11	256458	GRIFF, Satz, enthält Pos. 12	1
1c	256462	SATZ, Ventil, prüfen, B Seite; enthält 1b und 248129	1	13	15T897	STOPFEN, Luftventil	1
1d	15B221	BOLZEN; 5/16-24	3	14❖		MISCHKAMMER	1
1e	100139	ROHRSTOPFEN, Leitung	1	15		O-RING	5
1f	117634	SCHOTTverschraubung; #6 JIC	1	16	117485	DRUCKFEDER	1
1g	117635	SCHOTTVERSCHRAUBUN G	1	17	256455	SCHIEBEVENTIL, enthält 15	1
1h	256460	KUGELVENTIL, Harz	1	19	256414	SICHERUNGSRING, Abdeckung (Packung mit 5)	1
1j	256459	KUGELVENTIL, ISO	1	20✖	256415	ABDECKUNG, Front (Packung mit 5)	1
1k	15U395	ADAPTER, innen x außen; 1/8 npt	1	23★	256385	SATZ, Clearshotpatrone (Packung mit 25)	1
2	256457	GEHÄUSE, Material, Zusammenbau, enthält 2a-2f und 42-45	1	25❖		WERKZEUG ZUM REINIGEN	1
2a	100846	ARMATUR, Schmierung	1	26❖		WERKZEUG ZUM REINIGEN	1
2b✓	248648	O-RING (Packung mit 6)	1	27❖		WERKZEUG zum Reinigen #69	
2c✓	256773	O-RING (Packung mit 6)	1	28	117661	SPLINT, Schraubzwinde	1
2d✓	248132	O-RING (Packung mit 6)	1	29†	117773	SCHMIERMITTEL	1
2f		GEHÄUSE	1	30†	117792	SCHMIERMITTELPISTOLE	1
3	256456	REGLER, variabler Fluss	1	31†	118665	FUSIONSFETT; 113,4 g (4oz)	1
3a✓	256774	O-RING (Packung mit 6)	1	32	117510	KUPPLUNG, Luftleitung; 1/4 npt	1
3b	257426	O-RING (Packung mit 6)	1	33	15B565	KUGELVENTIL	1
3c	257425	O-RING (Packung mit 6)	1	34	15B772	LUFTSCHLAUCH; 18 Zoll	1
4	256454	KOLBENBAUGRUPPE	1	35	112307	KNIESTÜCK	2
4a✓	256772	O-RING (Packung mit 6)	2	36	117642	STECKSCHLÜSSEL	1
4b		KOLBEN	1	37	118575	SCHRAUBENDREHER; 1/8-Blatt	1
4c✓	256775	O-RING (Packung mit 6)	1	38▲	172479	INSTRUKTIONSSCHILD	1
4d		O-RING	3	39▲	222385	WARNSCHILD	1
4e	257424	PISTON, Dosierung, Baugruppe; enthält 4d und 4f	1				
4f		O-RING	1				
4g		HALTERING, innen Spirale	1				

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge	Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
40	15R909	MATERIALVERTEILER, spülen	1	45d	257421	SICHERUNGSRING, LAGER (Packung mit 10 Stck.)	1
41	256566	EINLASSKAPPE	1	45e✓		O-RING	1
42	256463	DICHTUNGSSATZ, Seite, Montagesatz; enthält 42a-42e und 43	1	45f✓	256771	O-RING (Packung mit 6)	1
42a		GEHÄUSEDICHTUNG, Seite	1	48	15R909	MATERIALVERTEILER, spülen	1
42b	256923	DRUCKFEDER (Packung mit 10 St.)	1	49	100721	ROHRSTOPFEN, Leitung	1
42c*	256464	DICHTUNG, Seite; enthält 42d	1	50	117509	ANSCHLUSSTÜCK, Luftleitung; 1/4 npt	1
42d✓	256467	O-RING (Packung mit 6)	1	<p>▲ <i>Zusätzliche Gefahren- und Warnschilder, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.</i></p> <p>† <i>Nicht dargestellt.</i></p> <p>❖ <i>Siehe Tabelle zur Artikelnummer.</i></p> <p>✓ <i>Ebenfalls im O-Ring Reparatursatz enthalten; siehe Seite 53.</i></p> <p>★ <i>ClearShot Liquid auch verfügbar in Packungen von 50 und 100. Siehe Zubehör, Seite 57.</i></p> <p>* <i>Seitendichtungen sind ebenfalls verfügbar in Packungen mit 2 und 20. Siehe Zubehör, Seite 57.</i></p> <p>✖ <i>Teil 277779 steht nicht zum Einzelverkauf zur Verfügung. Teile-Nr. 256415 bestellen.</i></p>			
42e✓	256468	O-RING (Packung mit 6)	1				
43	256463	DICHTUNGSSATZ, b Seite, Montagesatz; enthält 42 und 43a-43e	1				
43a		GEHÄUSEDICHTUNG, Seite	1				
43b		DRUCKFEDER	1				
43c*	256464	DICHTUNG, Seite; enthält 43d	1				
43d✓	256467	O-RING (Packung mit 6)	1				
43e✓	256468	O-RING (Packung mit 6)	1				
44	257422	SATZ, Ventil, prüfen, eine Seite; enthält 44a-44f und 45	1				
44a	257427	GEHÄUSE, Rückschlagventil, a-Seite (Packung mit 10 Stck.)	1				
44b	257420	HARTMETALLAGER (Packung mit 10 Stck.)	1				
44c	257419	DRUCKFEDER (Packung mit 10 St.)	1				
44d	257421	SICHERUNGSRING, LAGER (Packung mit 10 Stck.)	1				
44e✓		O-RING	1				
44f✓	256771	O-RING (Packung mit 6)	1				
45	257423	SATZ RÜCKSCHLAGVENTIL, b-Seite; enthält 44 und 45a-45f	1				
45a	257428	GEHÄUSE, Rückschlagventil, b-Seite (Packung mit 10 Stck.)	1				
45b	257420	HARTMETALLAGER (Packung mit 10 Stck.)	1				
45c	257419	DRUCKFEDER (Packung mit 10 St.)	1				

**Breit- und Rundspritzbildmodelle
Variierende Teile**

Typ	Referenznummer			
	14	25	26	27
CS00WD	Bestellen Sie den Satz WD0000			
CS01WD	Bestellen Sie den Satz WD0101			
CS02WD	Bestellen Sie den Satz WD0202			
CS03WD	Bestellen Sie den Satz WD0303			
CS22WD	Bestellen Sie den Satz WD2222			
CS01RD	Bestellen Sie den Satz RD0101			
CS02RD	Bestellen Sie den Satz RD0202			
CS03RD	Bestellen Sie den Satz RD0303			
CS20RD	Bestellen Sie den Satz RD2020			
CS00RD	Bestellen Sie den Satz RD0000			

Flachspritzbild Modelle

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge	Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
				5	15B209	ABZUG	1
				6	192272	SCHWENKSTIFT	1
1	256466	VERTEILERSCHLAUCH, Montagesatz	1	7	203953	SCHRAUBE, Sechskantkappe hd	1
1a		VERTEILER	1	8	15C480	WELLENFÖRMIGE, Unterlegscheibe	1
1b✓	256462	SATZ, Ventil, prüfen, A Seite; enthält 1c und 248129	1	9	121540	ENTLÜFTUNGSSCHLITZ	1
1c	256462	SATZ, Ventil, prüfen, B Seite; enthält 1b und 248129	1	11	256458	GRIFF, Satz, enthält Pos. 12	1
1d	15B221	BOLZEN; 5/16-24	3	13	15T897	STOPFEN, Luftventil	1
1e	100139	ROHRSTOPFEN, Leitung	1	14❖		MISCHKAMMER	1
1f	117634	SCHOTTverschraubung; #6 JIC	1	15		O-RING	5
1g	117635	SCHOTTVERSCHRAUBUNG	1	16	117485	DRUCKFEDER	1
1h	256460	KUGELVENTIL, Harz	1	17	256455	SCHIEBEVENTIL, enthält 15	1
1j	256459	KUGELVENTIL, ISO	1	19	256414	SICHERUNGSRING, Abdeckung (Packung mit 5)	1
1k	15U395	ADAPTER, innen x außen; 1/8 npt	1	20✖	256416	FRONTABDECKUNG, Düsen Spitze (Packung mit 5)	1
2	256457	GEHÄUSE, Material, Zusammenbau, enthält 2a-2f und 42-45	1	21❖		DÜSENSPRÜHSPITZE	1
2a	100846	ARMATUR, Schmierung	1	23★	256385	SATZ, Clearshotpatrone (Packung mit 25)	1
2b✓	248648	O-RING (Packung mit 6)	1	25❖		WERKZEUG, zum Reinigen, 3/32	1
2c✓	256773	O-RING (Packung mit 6)	1	26❖		WERKZEUG, zum Reinigen, #53	1
2d✓	248132	O-RING (Packung mit 6)	1	27❖		WERKZEUG zum Reinigen #69	1
2f		GEHÄUSE	1	28†	117661	SPLINT, Schraubzwinde	1
3	256456	REGLER, variabler Fluss	1	29†	117773	SCHMIERMITTEL	1
3a✓	256774	O-RING (Packung mit 6)	1	30†	117792	SCHMIERMITTELPISTOLE	1
3b	257426	O-RING (Packung mit 6)	1	31†	118665	FUSIONSFETT; 113,4 g (4oz)	1
3c	257425	O-RING (Packung mit 6)	1	32	117510	KUPPLUNG, Luftleitung; 1/4 npt	1
4	256454	KOLBENBAUGRUPPE	1	33	15B565	KUGELVENTIL	1
4a✓	256772	O-RING (Packung mit 6)	2	34	15B772	LUFTSCHLAUCH; 18 Zoll	1
4b		KOLBEN	1	35	112307	KNIESTÜCK	2
4c✓	256775	O-RING (Packung mit 6)	1	36	117642	STECKSCHLÜSSEL	1
4d		O-RING	3	37	118575	SCHRAUBENDREHER; 1/8-Blatt	1
4e	257424	PISTON, Dosierung, Baugruppe; enthält 4d und 4f	1				
4f		O-RING	1				
4g		HALTERING, innen Spirale	1				

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
38▲	172479	INSTRUKTIONSSCHILD	1
39▲	222385	WARNSCHILD	1
40	15R909	MATERIALVERTEILER, spülen	1
41	256566	EINLASSKAPPE	1
42	256463	DICHTUNGSSATZ, Seite, Montagesatz; enthält 42a-42e und 43	1
42a		GEHÄUSEDICHTUNG, Seite	1
42b	256923	DRUCKFEDER (Packung mit 10 St.)	1
42c*	256464	DICHTUNG, Seite; enthält 42d	1
42d✓	256467	O-RING (Packung mit 6)	1
42e✓	256468	O-RING (Packung mit 6)	1
43	256463	DICHTUNGSSATZ, b Seite, Montagesatz; enthält 42 und 43a-43e	1
43a		GEHÄUSEDICHTUNG, Seite	1
43b		DRUCKFEDER	1
43c*	256464	DICHTUNG, Seite; enthält 43d	1
43d✓	256467	O-RING (Packung mit 6)	1
43e✓	256468	O-RING (Packung mit 6)	1
44	257422	SATZ, Ventil, prüfen, eine Seite; enthält 44a-44f und 45	1
44a	257427	GEHÄUSE, Rückschlagventil, a-Seite (Packung mit 10 Stck.)	1
44b	257420	HARTMETALLAGER (Packung mit 10 Stck.)	1
44c	257419	DRUCKFEDER (Packung mit 10 St.)	1
44d	257421	SICHERUNGSRING, LAGER (Packung mit 10 Stck.)	1
44e✓		O-RING	1
44f✓	256771	O-RING (Packung mit 6)	1
45	257423	SATZ RÜCKSCHLAG- VENTIL, b-Seite; enthält 44 und 45a-45f	1
45a	257428	GEHÄUSE, Rückschlagventil, b-Seite (Packung mit 10 Stck.)	1
45b	257420	HARTMETALLAGER (Packung mit 10 Stck.)	1
45c	257419	DRUCKFEDER (Packung mit 10 St.)	1
45d	257421	SICHERUNGSRING, LAGER (Packung mit 10 Stck.)	1
45e✓		O-RING	1
45f✓	256771	O-RING (Packung mit 6)	1
46	256567	HALTERUNG DER DÜSENSPITZE	1

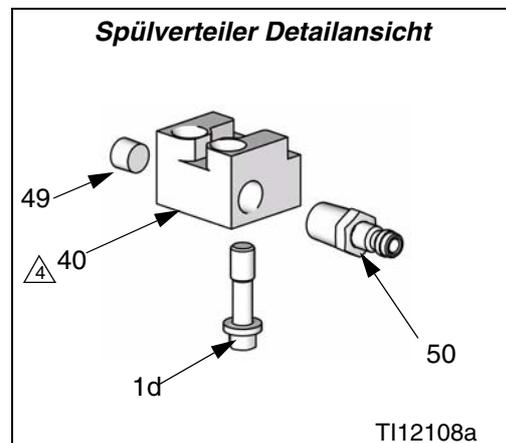
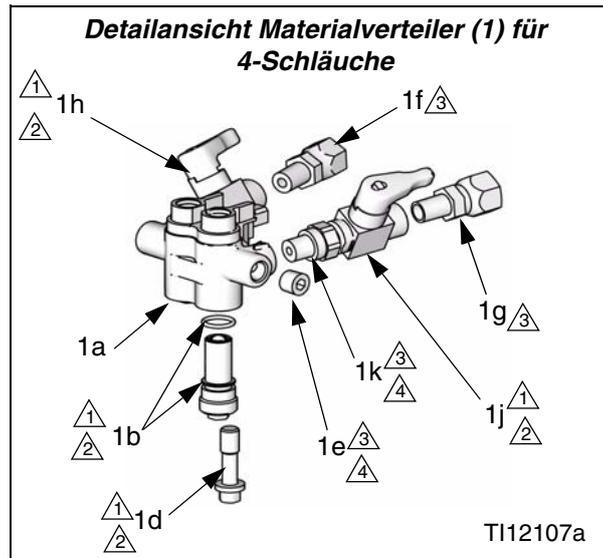
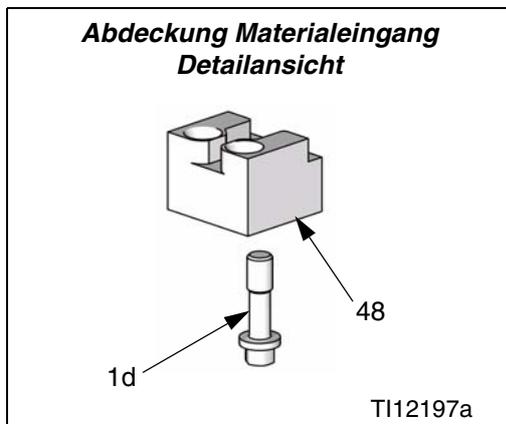
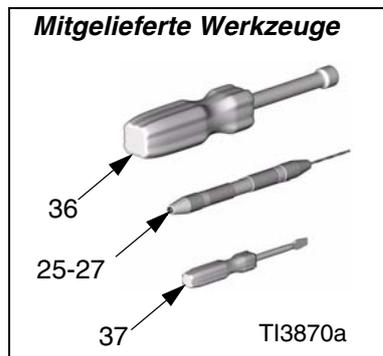
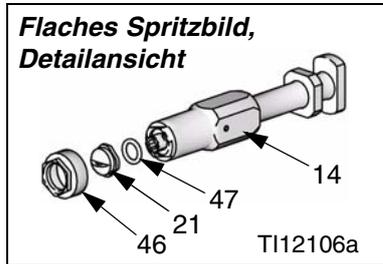
Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
47♣	246360	O-RING; PTFE; (Packung mit 3)	1
48	15R909	MATERIALVERTEILER, spülen	1
49	100721	ROHRSTOPFEN, Leitung	1
50	117509	ANSCHLUSSTÜCK, Luftleitung; 1/4 npt	1

- ▲ *Zusätzliche Gefahren- und Warnschilder, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.*
- ❖ *Siehe Tabelle zur Artikelnummer.*
- † *Nicht dargestellt.*
- ✓ *Ebenfalls im O-Ring Reparatursatz enthalten; siehe Seite 53.*
- ★ *ClearShot Liquid auch verfügbar in Packungen von 50 und 100. Siehe **Zubehör**, Seite 57.*
- ✱ *Seitendichtungen sind ebenfalls verfügbar in Packungen mit 2 und 20. Siehe **Zubehör**, Seite 57.*
- ♣ *Ebenfalls in den Sätzen enthalten FL0000, FL0101, FL0202 und FL2020.*
- ✖ *Teil 277781 steht nicht zum Einzelverkauf zur Verfügung. Teile-Nr. 256416 bestellen.*

Flachspritzbild Modelle variierende Teile

Typ	Referenznummer				
	14	21	25	26	27
CS00F1	Bestellen Sie den Satz FL0000				
CS00F2	Bestellen Sie den Satz FL0000				
CS00F3	Bestellen Sie den Satz FL0000				
CS00F4	Bestellen Sie den Satz FL0000				
CS00F5	Bestellen Sie den Satz FL0000				
CS00F6	Bestellen Sie den Satz FL0000				
CS01F1	Bestellen Sie den Satz FL0101				
CS01F2	Bestellen Sie den Satz FL0101				
CS01F3	Bestellen Sie den Satz FL0101				
CS01F4	Bestellen Sie den Satz FL0101				
CS01F5	Bestellen Sie den Satz FL0101				
CS01F6	Bestellen Sie den Satz FL0101				
CS02F1	Bestellen Sie den Satz FL0202				
CS02F2	Bestellen Sie den Satz FL0202				
CS02F3	Bestellen Sie den Satz FL0202				
CS02F4	Bestellen Sie den Satz FL0202				
CS02F5	Bestellen Sie den Satz FL0202				
CS02F6	Bestellen Sie den Satz FL0202				
CS20F1	Bestellen Sie den Satz FL2020				
CS20F2	Bestellen Sie den Satz FL2020				

Detailansichten



- Schmiermittel auf die Dichtungen auftragen.
- Drehmoment 20-25 N (2,3-2,8 N•m).
- Dichtmittel auf das Gewinde auftragen.
- Drehmoment 125-135 N (14-15 N•m).

Mischkammersätze

Mischkammersätze für rundes Spritzbild

Mischen Mischmodulsatz (mit Bohreinsätzen)	Größe der Düsenöffnung	Düsenbohreinsetzgrößen, Zoll (mm)	Aufprallschlitzgröße	Aufprallschlitz-Bohreinsätze, Zoll (mm)	Stirnsenkergröße	Stirnsenker Bohreinsetzgröße, Zoll (mm)
RD2020	0,042	#58 (1,00)	0,020	#76 (0,50)	0,060	#53 (1,50)
RD0000	0,052	#55 (1,30)	0,029	#69 (0,70)	0,060	#53 (1,50)
RD0101	0,060	#53 (1,50)	0,042	#58 (1,00)	N/A	N/A
RD0202	0,070	#50 (1,75)	0,052	#55 (1,30)	N/A	N/A
RD0303	0,086	#44 (2,15)	0,060	#53 (1,50)	N/A	N/A

Mischkammersätze für breites Spritzbild

Die Sätze enthalten Mischkammer und Reinigungsbohrer. Für größere Spritzbilddurchmesser als mit herkömmlichen Mischkammern.

Satzteil	Sprühbilddurchmesser bei 24 Zoll. (609.6 mm) zum Ziel Zoll (mm)	Aquivalenter Durchfluss zur Mischkammergröße	Düsenbohreinsetzgrößen Zoll (mm)*	Stirnsenker Bohreinsetzgröße Zoll (mm)*
WD2222	8 (203,2)	N/A	0,047 (1,20)	#74, 0,022 (0,56)
WD0000	15 (381,0)	Pos, RD0000	1/16, 0,062 (1,59)	#70, 0,028 (0,71)
WD0101	16 (406,4)	Pos, RD0101	#50, 0,070 (1,78)	#61, 0,039 (0,99)
WD0202	18 (457,2)	Pos, RD0202	0,085 (2,15)	#56, 0,046 (1,17)
WD0303	18 (457,2)	Pos, RD0303	#42, 0,089 (2,26)	1,45 mm, 0,057 (1,45)

Pistolen mit flachem Spritzbild

Mischen Mischkammersatz (enthält Bohrer und O-Ring)	Pos. 47†, O-Ring	Größe der Düsenöffnung	Düsenbohrreinsatzgrößen, Zoll (mm)	Aufprallschlitzgröße	Aufprallschlitz-Bohrreinsätze, Zoll (mm)	Stirnsenkergröße	Stirnsenker Bohreinsatzgröße, Zoll (mm)
FL2020	246360	0,094	3/32 (2,35)	0,020	#76 (0,50)	0,060	#53 (1,50)
FL0000	246360	0,094	3/32 (2,35)	0,029	#69 (0,70)	0,060	#53 (1,50)
FL0101	246360	0,094	3/32 (2,35)	0,042	#58 (1,00)	N/A	N/A
FL0202	246360	0,094	3/32 (2,35)	0,052	#55 (1,30)	N/A	N/A

† Nur in Mischkammersätzen für flaches Spritzbild oder im Mehrzwecksatz 246360 erhältlich.

Erklärung der Mischkammer-Teile Anleitung

Musterteil RD0101:

RD	01	01
RD= Rundes Spritzbild	A-Düsenöffnungsgröße (0,042 Zoll)	B-Düsenöffnungsgröße (0,042 Zoll)
FL= flaches Spritzbild		
WD = breites Spritzbild		

Flachspitzensätze

Ref.-Nr. 21, flache Spritzdüsen spitze	Größe de Spritzbildes, Zoll (mm)
FT0424	niedriger Durchfluss, 8-10 (203-254)
FT0438	mittlerer Durchfluss, 8-10 (203-254)
FT0624	niedriger Durchfluss, 12-14 (305-356)
FT0638	mittlerer Durchfluss, 12-14 (305-356)
FT0838	mittlerer Durchfluss, 16-18 (406-457)
FT0848	hoher Durchfluss, 16-18 (406-457)

Erklärung der Flachdüsen spitzen-Teile Referenz-Anleitung

Musterteil FT0848:

FT	08	48
FT=Flachdüsen spitze	x2 = Spritzbildlänge (8 x 2 = 16 Zoll)	Entsprechende Düsendurchmessergröße (0,048 Zoll)

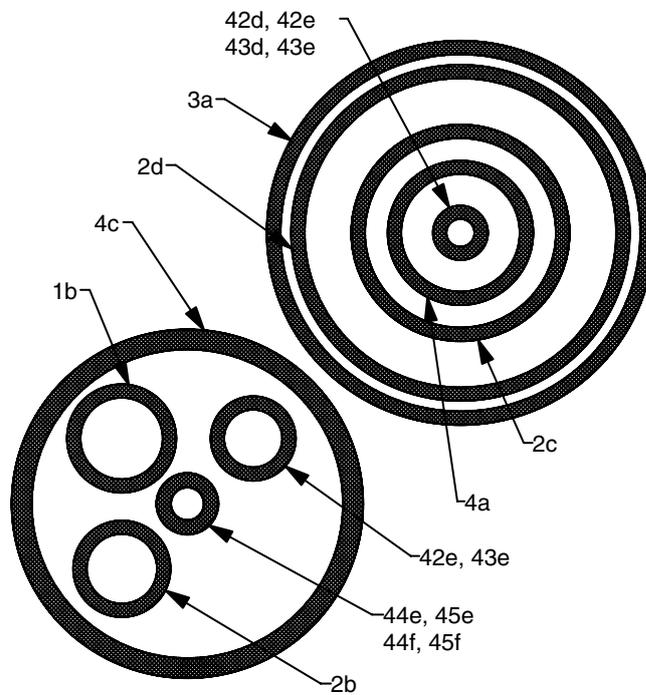
O-Ring Reparatursätze

Die folgende Tabelle gibt den/die bestimmten O-Ring(e) an, Positionsnummer und Menge die in jedem O-Ringsatz enthalten sind.

Satz	Referenznummer										
	1b	2b	2c	2d	3a	4a	4c	42d, 43d	42e, 43e	44e, 45e	44f, 45f
256490 Kompletter Satz	2	1	1	1	1	2	1	2	2	2	2
256467 Seitendichtung								6			
256468 Seitendichtung Gehäuse									6		
256640 Materialkopf Rückschlagventil										6	6
256471 Materialkopf		1	1	1							
256470 Luft Kolben						2	1				
256472 Hintere Kappe					1						
256469 Schlauch Verteiler Rückschlagventile	6										

Vollständiger O-Ringsatz, Platzierungsanleitung

Jeder O-Ring im Satz 256490 ist mit einer Positionsnummer etikettiert. Siehe Tabelleneintrag für 256490 in **O-Ring Reparatursätze** auf Seite 53 für die Menge von jedem.



Rückschlagventil- Filtersiebsätze

10 Filtersiebe pro Satz.

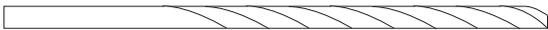
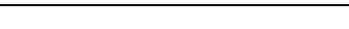
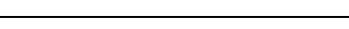
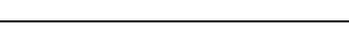
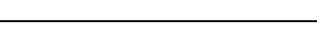
Filtersieb 80 Maschen ist Standard bei der Pistole.

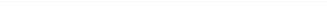
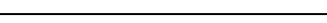
Teil	Beschreibung
246357	40 Maschen (0,015 Zoll, 375 Mikron)
246358	60 Maschen (0,010 Zoll, 238 Mikron)
246359	60 Maschen (0,007 Zoll, 175 Mikron)

Bohrersätze

Zur Reinigung von Pistolenschlitzen und Öffnungen. Die Abbildungen haben für Vergleichszwecke tatsächliche Größe.

 Nicht alle Größen werden für jedes
Pistolenmodell verwendet.

Satzteil	Menge pro Satz	Bohrergröße			Abbildung
		nominal	Zoll	mm	
249115	6	1/8	0,125	3,18	
246623	3	#32	0,116	2,90	
246810	3	7/64	0,109	2,77	
246813	3	#39	0,099	2,51	
246624	3	3/32	0,094	2,39	
246812	3	#43	0,089	2,26	
246625	3	#44	0,086	2,18	
248639	6	2,15 mm	0,085	2,15	
249114	6	#45	0,082	2,08	
246811	3	2 mm	0,079	2,00	
246626	6	#50	0,070	1,78	
249113	6	#52	0,064	1,63	
248893	6	1/16	0,062	1,59	
246627	6	#53	0,060	1,52	
249112	6	1,45 mm	0,057	1,45	
246809	6	#54	0,055	1,40	
246628	6	#55	0,052	1,32	
249764	6	1,20 mm	0,047	1,20	
246814	6	#56	0,046	1,18	

Satzteil	Menge pro Satz	Bohrergröße			Abbildung
		nominal	Zoll	mm	
246629	6	#58	0,042	1,07	
246808	6	#60	0,040	1,02	
248640	6	#61	0,039	0,99	
248618	6	#63	0,037	0,94	
248891	6	#66	0,033	0,84	
246807	6	#67	0,032	0,81	
246630	6	#69	0,029	0,74	
248892	6	#70	0,028	0,71	
246815	6	#73	0,024	0,61	
276984	6	#74	0,023	0,57	
246631	6	#76	0,020	0,51	
246816	6	#77	0,018	0,46	
246817	6	#81	0,013	0,33	

ClearShot Handle Reinigungsbohrsatz

256526

Der Satz enthält alle 7 extra-langen Bohreinsätze, die zum Reinigen der Luftkanäle im Fusion CS Handle und Materialgehäuse der Luftspülpistole benötigt werden. Siehe **Reinigung der Kanäle**, Seite 29.

Zubehör

Sätze mit seitlichen Edelstahl-Dichtungen

Satz 256464 enthält 2 Edelstahl-Dichtungen und 2 O-Ringe.

Sätze mit seitlichen Dichtungen aus Polycarbonatlegierung

Die Sätze enthalten einen Packungs-O-Ring für jede Dichtung aus Polycarbonatlegierung. Die optionalen verschleißfesten Dichtungen aus nichtmetallischer Polycarbonatlegierung sind für alternative Materialien bestimmt.

Satz	Beschreibung	Anzahl Dichtungen pro Satz
256465	DICHTUNGSSATZ., Polycarballoy	2
256489	DICHTUNGSSATZ., Polycarballoy	20

Ständerwand-Satz mit flachem Spritzbild

Benutzen Sie Spraywand Isolierschaum in den Ständerwänden mit einem Einmalfarbband.

Satz	Beschreibung
256569	Enthält TP100
256570	Enthält FTM979

Pistolenabdeckung

244914 Abdeckungen

Hält die Pistole beim Spritzen sauber. Packung mit 10 St.

Schmiermittel für Pistolenumbau

248279, 4 oz (113 gram) [10]

Wasserbeständiges Schmiermittel auf Lithiumbasis mit hohem Haftvermögen. Datenblatt erhältlich bei www.graco.com.

Schmierfettpatrone für abgestellte Pistole

Patrone 248280, 85,05 g (3 oz) [10]

Speziell formuliertes dünnflüssiges Schmierfett dringt leicht durch die Pistolenkanäle, um Verhärtung von Zwei-Komponenten zu verhindern und die Materialkanäle sauber zu halten.

Spülverteiler

256641 VERTEILERBLOCK

Siehe Seite 49.

Materialeinlassabdeckung

Der Satz 256642; enthält 15R910 und 15B221. Siehe Seite 49.

Pistolenreinigungssatz

15D546

Der Satz enthält 11 Werkzeuge und Bürsten, um die Pistole zu reinigen.

ClearShot Liquid Patronen

Siehe MSD060.

Satz	Beschreibung
256385	Packungen mit 25 Patronen
256386	Packungen mit 50 Patronen
256387	Packungen mit 100 Patronen

Lösungsmittel spülkanistersatz

256510, 1 Stück (0,95 Liter)
Lösungsmittelbecher

Enthält Spülverteiler zum spülen der Pistole mit Lösungsmittel. Tragbar für dezentrales Spülen. Siehe Betriebsanleitung 309963.

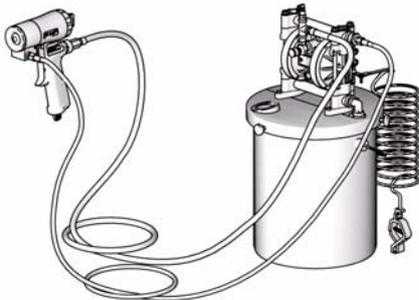


TI12110a

Eimersatz zum Spülen mit Lösungsmittel

248299 19-Liter-Eimer (5,0 Gallonen)

Mit Spülverteiler mit individuellen A- und B-Absperrventilen und Druckluftregler. Siehe Betriebsanleitung 309963.

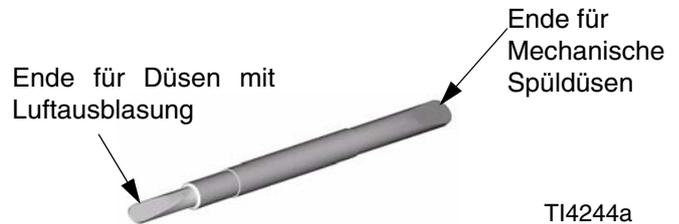


TI12111a

Düsenreinigungswerkzeug

15D234

Passend für Ceram Düse-Innenkuppel und flache Düsenspizenschlitze.

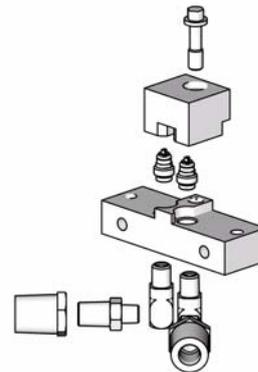


TI4244a

Umlaufverteiler

256566

Wird zur Vorwärmung des Schlauchs am Pistolenmaterialverteiler befestigt. Siehe Betriebsanleitung 313058.



TI12109a

Technische Daten

Kategorie	Daten
Maximaler Materialarbeitsdruck	3500 psi (24,5 MPa, 245 bar) Maximaler Materialarbeitsdruck
Mindest-Lufteinlassdruck	80 psi (0,56 MPa, 5,6 bar)
Maximaler Lufteinlassdruck	130 psi (0,9 MPa, 9 bar)
Luftströmungsbereich	Siehe Diagramm unten
Max. Materialtemperatur	200° F (94° C)
Größe des Drucklufteinlasses	1/4 NPT-Schnellentkupplungsstutzen
A-Komponenten-(ISOCYANAT)-Einlassgröße	-5 JIC; 1/2-20 UNF
B-Komponenten-(Kunstharz)-Einlassgröße	-6 JIC; 9/16-18 UNF
Lärmdruckpegel	75,27 dB(A), benutzen Sie RD0202 bei 100 psi (0,7 MPa, 7 bar)
Schallpegel, gemessen nach ISO 9416-2	73,45 dB(A), benutzen Sie RD0202 bei 100 psi (0,7 MPa, 7 bar)
Abmessungen	7,5 x 8,1 x 3,3 in. (191 x 206 x 84 mm)
Gewicht	2,6 lbs (1,18 kg)
Benetzte Teile	Aluminium, Edelstahl, Normalstahl, Hartmetall, chemisch beständige O-Ringe

Alle anderen Markennamen werden zur Identifizierung der Produkte verwendet. Es handelt sich um Markennamen der jeweiligen Eigentümer.

Luftstromdaten

Luftdruck (bei nicht abgezogener Pistole) psi (MPa, bar)	Luftstrom in scfm (m ³ /min) für alle Mischkammer installieren
80 (0,56; 5,6)	2,1 (0,059)
100 (0,7; 7)	3,1 (0,088)
130 (0,9; 9)	5,2 (0,147)

Graco Standard-Garantie

Graco garantiert, dass alle in diesem Dokument erwähnten Geräte, die von Graco hergestellt worden sind und den Namen Graco tragen, zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Erstkäufer frei von Material- und Verarbeitungsschäden sind. Mit Ausnahme einer speziellen, erweiterten oder eingeschränkten Garantie, die von Graco bekannt gegeben wurde, garantiert Graco für eine Dauer von zwölf Monaten ab Kaufdatum die Reparatur oder den Austausch jedes Teiles, das von Graco als defekt anerkannt wird. Diese Garantie gilt nur dann, wenn das Gerät in Übereinstimmung mit den schriftlichen Graco-Empfehlungen installiert, betrieben und gewartet wurde.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß, Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund fehlerhafter Installation, falscher Anwendung, Abrieb, Korrosion, inadäquater oder falscher Wartung, Vernachlässigung, Unfall, Durchführung unerlaubter Veränderungen oder Einbau von Teilen, die keine Original-Graco-Teile sind, und Graco kann für derartige Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß nicht haftbar gemacht werden. Ebenso wenig kann Graco für Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund einer Unverträglichkeit von Graco-Geräten mit Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller oder durch falsche Bauweise, Herstellung, Installation, Betrieb oder Wartung von Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller haftbar gemacht werden.

Diese Garantie gilt unter der Bedingung, daß das Gerät, für welches die Garantieleistungen beansprucht werden, kostenfrei an einen autorisierten Graco-Vertragshändler geschickt wird, um den behaupteten Schaden bestätigen zu lassen. Wird der behauptete Schaden bestätigt, so wird jeder schadhafte Teil von Graco kostenlos repariert oder ausgetauscht. Das Gerät wird kostenfrei an den Originalkäufer zurückgeschickt. Sollte sich bei der Überprüfung des Geräts kein Material- oder Herstellungsfehler nachweisen lassen, so werden die Reparaturen zu einem angemessenen Preis durchgeführt, der die Kosten für Ersatzteile, Arbeit und Transport umfasst.

DIESE GARANTIE HAT AUSSCHLIESSENDE GÜLTIGKEIT UND GILT AN STELLE VON JEGLICHEN ANDEREN GARANTIEN, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIT, UND ZWAR EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER GARANTIE, DASS DIE WAREN VON DURCHSCHNITTLICHER QUALITÄT UND FÜR DEN NORMALEN GEBRAUCH SOWIE FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET SIND.

Gracos einzige Verpflichtung sowie das einzige Rechtsmittel des Käufers bei Nichteinhaltung der Garantieplichten ergeben sich aus dem oben dargelegten. Der Käufer erkennt an, dass kein anderes Rechtsmittel (einschließlich, jedoch nicht ausschließlich Schadenersatzforderungen für Gewinnverluste, nicht zustande gekommene Verkaufsabschlüsse, Personen- oder Sachschäden oder andere Folgeschäden) zulässig ist. Eine Vernachlässigung der Garantiepflcht muss innerhalb von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum geltend gemacht werden.

Graco erstreckt seine Garantie nicht auf Zubehörteile, Geräte, Materialien oder Komponenten, die von Graco verkauft, aber nicht von Graco hergestellt werden, und gewährt darauf keine wie immer implizierte Garantie bezüglich der Marktfähigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. Diese von Graco verkauften, aber nicht von Graco hergestellten Teile (wie zum Beispiel Elektromotoren, Schalter, Schläuche usw.) unterliegen den Garantieleistungen der jeweiligen Hersteller. Graco unterstützt die Käufer bei der Geltendmachung eventueller Garantieansprüche nach Maßgabe.

Auf keinen Fall kann Graco für indirekte, beiläufig entstandene, spezielle oder Folgeschäden haftbar gemacht werden, die sich aus der Lieferung von Geräten durch Graco unter diesen Bestimmungen ergeben, oder der Lieferung, Leistung oder Verwendung irgendwelcher Produkte oder anderer Güter, die unter diesen Bestimmungen verkauft werden, sei es aufgrund eines Vertragsbruches, eines Garantiebruches, einer Fahrlässigkeit von Graco oder sonstigem.

FÜR GRACO-KUNDEN IN KANADA

The Parties acknowledge that they have required that the present document, as well as all documents, notices and legal proceedings entered into, given or instituted pursuant hereto or relating directly or indirectly hereto, be drawn up in English. Les parties reconnaissent avoir convenu que la rédaction du présente document sera en Anglais, ainsi que tous documents, avis et procédures judiciaires exécutés, donnés ou intentés, à la suite de ou en rapport, directement ou indirectement, avec les procédures concernées.

Die in dieser Dokumentation enthaltenen Daten entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Graco behält sich das Recht vor, dass sie zu jeder Zeit Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vornehmen können.

This manual contains German. MM 312666

Graco Unternehmenszentrale: Minneapolis
Internationale Büros: Belgium, China, Japan, Korea

GRACO INC. P.O. BOX 1441 MINNEAPOLIS, MN 55440-1441

Copyright 2008, Graco Inc. ist zertifiziert nach ISO 9001

www.graco.com

3/2009